

Amtliches

# MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 20. August 2021

Nummer 17

## *Endspurt im Freibad*

• Weitere Informationen auf Seite 7 •







# VERANSTALTUNGEN

## in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 21. August führt „Johann Georg von Soldner“ Interessierte wieder in die Geheimnisse der Triangulation ein.

Fotos: Peter Schottmann als Johann Georg von Soldner  
© TI Feuchtwangen\_Christoph Bender

## VERANSTALTUNGEN

20. Juli bis 11. September **Sommerferien-Leseclub der Stadtbücherei**
21. August 16 Uhr Öffentliche Führung **Johann Georg von Soldner „live“**  
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
22. August 15 Uhr **Öffentliche Stadtführung**  
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
29. August 11 Uhr bis 22 Uhr **Casino-Café**  
Spielbank Feuchtwangen
29. August 15 Uhr **Öffentliche Stadtführung**  
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
1. September **Ladies Night**  
Spielbank Feuchtwangen
4. September 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur **Auf d'Sait'n „D'Oberbayerische Dirndlwucht“**  
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
5. September 15 Uhr **Öffentliche Stadtführung**  
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
11. September 15 Uhr **Öffentliche Führung „Georg Vogtherr und die Reformation“**  
Treffpunkt: Tourist Information am Marktplatz
12. September 19 Uhr Tag des Offenen Denkmals und Deutscher Orgeltag **Gesprächskonzert an der Stiftskirchenorgel**  
Stiftskirche
17. September 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur **Notenlos durch die Nacht „Das Wunschkonzert der Extraklasse“**  
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel

## AUSSTELLUNGEN

10. Mai bis 29. August **Sommer – Sonne – Kunst**  
Kleine Galerie im Forstamtsgarten
7. bis 29. August **Foyerausstellung: Der Künstler Georg Marschall**  
Fränkisches Museum Feuchtwangen

**Info-Telefon für Veranstaltungen:**  
Tourist-Information 09852/904-55  
Änderungen vorbehalten!





## Kreuzgangspiele 2022

# Festspiel-Spielplan 2022 beschlossen: Umfangreiches Programm mit viel Musik und großer Liebe

Am 11. August 2021 hat der Feuchtwanger Stadtrat in öffentlicher Sitzung den Spielplan für die Sommer-Saison 2022 beschlossen. Einstimmig folgte der Rat damit dem Spielplanvorschlag von Festspiel-Intendant Johannes Kaetzler. Es gibt jede Menge Theater auf den Bühnen im Kreuzgang und im Nixel-Garten, insgesamt sieben Produktionen, eine Trilogie, dazu Kreuzgangspiele extra-Termine und eine Inszenierung im neuen Kino. Der Vorverkauf für die Sommer-Saison 2021 beginnt am 21. Oktober 2022. Die Sommerspielzeit im Kreuzgang beginnt am 5. Mai und endet am 14. August 2022.

### „Im weißen Rössl“, „Kabale und Liebe“ und „Pippi Langstrumpf“ im Kreuzgang

Drei große Produktionen stehen im Kreuzgang wieder auf dem Programm: Intendant Johannes Kaetzler übernimmt im Sommer 2022 die Regie für „Im weißen Rössl“. Das grandiose Singspiel nimmt das Publikum mit auf eine kurzweilige Reise unerwarteter Begegnungen und Abenteuer. Eigentlich ist Urlaubszeit, aber im Gasthof „Zum weißen Rössl“ an einem idyllischen See überstürzen sich die Ereignisse. Beziehungsprobleme geschäftlicher und amouröser Art verweben sich auf der Bühne zu überraschenden Szenen, die mit so feinsinniger und betörender Ironie ins Scheinwerferlicht gerückt sind, dass niemand dem Spaß entkommen kann, den das Theater in diesem Fall für uns bereithält. Hier sprudelt pure Lebensfreude in allem, was geschieht. Ein betörendes Fest des Lebens entfacht mit viel Musik und wunderbaren, bekannten Liedern ein Feuerwerk menschlicher Stärken und Schwächen, das uns charmant vor Augen führt, wie sehr Menschen doch alle einfach nur geliebt werden wollen – ganz im Sinne des weltberühmten Evergreens: „Es muss was Wunderbares sein, von dir geliebt zu werden“.

Als zweite große Abendproduktion auf der Bühne vor den romanischen Arkaden wird ein wahrer Klassiker zu erleben sein, aber nicht angestaubt, sondern frisch und jung: Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“. Das Stück stellt Fragen, auch an die heutige Zeit: Was geschieht, wenn zwischenmenschliche Beziehungen durch gezielte Fehlinformationen zerstört werden? Wie kommt es dazu, dass solche Fehlinformationen zu Mord und Selbstmord führen können? Was geschieht mit Menschen, die der Willkür von Machtstreben und Vorurteilen hilflos ausgesetzt sind? Wie kann es uns gelingen, resistent zu werden

gegen solche Machenschaften der Bösartigkeit?

Diese überaus aktuellen Fragen stellte Schiller in „Kabale und Liebe“ mit brennendem Herzen und brillantem Verstand – und er hat uns ein Stück geschenkt, das Millionen von Menschen seit seiner Uraufführung im Jahr 1784 tief bewegt und ergriffen hat. Der Kreuzgang ist wie geschaffen für dieses Drama. Er bildet die architektonische Kulisse für eine Aufführung, die sich mit einem starken Schauspielensemble ganz der kraftvollen Sprache Schillers hingibt und dabei eine Geschichte erzählt, die von großer Liebe und bösen Taten handelt. „Kabale und Liebe“ ist ein unglaubliches Stück Weltliteratur, das tief hineinzielt ins pochende Herz unserer zerrissenen Wirklichkeiten und niemanden kalt lassen kann.

Für Begeisterung bei Kindern und Familien wird sicher „Pippi Langstrumpf“ von Astrid Lindgren sorgen: Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, kurz Pippi genannt, ist anders als alle anderen – und das ist gut so. Sie lebt mit einem Äffchen und einem Pferd in der Villa „Kunterbunt“, ihre beste Freundin heißt Annika und ihr bester Freund Tommy.

Sie liebt es, Geschichten zu erzählen, die einfach nur unglaublich klingen. Pippi hat ein ganz wildes Wesen und gleichzeitig sie ist ein zutiefst liebes und liebenswertes Kind. Doch wenn jemand böse zu ihr ist, erkennt sie das schnell und weiß sich zu wehren. Ihre mutigen Streiche und herrlichen Späße sind voll Witz und Sinn und stellen die Welt manchmal einfach auf den Kopf. Und siehe da – die Welt wird besser dadurch. Wirklich! Doch das Wichtigste ist, dass Pippi zu allen stets offen und gerecht ist. Deshalb ist sie ein Vorbild für alle Kinder und auch für alle Erwachsenen. Der Aufführung bei den Kreuzgangspielen liegt die originale Theaterfassung aus der Feder Astrid Lindgrens zugrunde.

### Volles Programm im Nixel-Garten mit „Bachmann“, „Antigone-Projekt“, „Frederick“ und dem „Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“

Der Nixel-Garten ist trotz vieler Schwierigkeiten in den vergangenen Jahren zu einer richtigen zweiten Spielstätte für die Kreuzgangspiele geworden. Glücklicherweise sind die Kreuzgangspiele darüber – so glücklich, dass es auf der Bühne an der alten Stadtmauer 2022 gleich vier Produktionen zu sehen geben wird.

Für die kleinsten Zuschauerinnen und Zuschauer wird die

BühneBumm wieder nach Feuchtwangen kommen. Sie spielen das Erfolgsstück des Sommers 2021 „Frederick“ nach dem Kinderbuch von Leo Lionni, das aufgrund der Pandemie-Beschränkungen nicht von allen großen und kleinen Frederick-Fans gesehen werden konnte. Ohnehin ist das Stück über den Mäuserich, der mit Mut und Phantasie die ganze Familie durch den Winter bringt, zeitlos und noch immer ein Appell an all jene, die an der Relevanz der Kunst zweifeln. Zudem wird die wunderbare Geschichte „Vom dicken, fetten Pfannekuchen“ zu sehen sein: Dieser springt plötzlich aus der Pfanne und rollt in den Wald davon. Er trifft auf viele Tiere, unterhält sich sehr angeregt mit ihnen – aber alle wollen ihn einfach nur verspeisen. Da heißt es für den Pfannekuchen immer, schnell weiterrollen. Und es gelingt ihm, allen zu entkommen, bis er auf drei hungrige Kinder trifft. Was wird nun werden? Keine Sorge, anders als im Märchen nimmt unsere bezaubernde Aufführung ein glückliches Ende. Im Sommer 2022 werden die Stücke für unser jüngstes Publikum im Juli und August gespielt.

Für Jugendliche und junge Erwachsene stehen ganze zwei Stücke auf dem Spielplan: In der Theaterperformance „Bachmann“ für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren geht es um die Autorin Ingeborg Bachmann. Das Leben und Wirken der Dichterin (1926–1973) kann gelesen werden als ein großes Aufbäumen gegen

die Verwerfungen des Faschismus, die ihre Generation geprägt haben und bis heute nachwirken. In der Auseinandersetzung mit dem Werk Bachmanns ist eine vielschichtige Theaterperformance entstanden, die wie die Dichterin selbst um ganz eigene Ausdrucksformen ringt. Hier wird exemplarisch vorgeführt, wie sich eine Frau in einer Welt von Männern behauptet, deren Erleben und Handeln durch die Schrecknisse des Nationalsozialismus zutiefst verstört und verstörend sind.

Die Produktion, die in Kooperation des movingtheatre.de und des Freien Werkstatt Theaters Köln mit den Kreuzgangspielen entstanden ist, stellt die großen Fragen Ingeborg Bachmanns auf faszinierende und berührende Weise in den Kontext unserer zeitgenössischen Wirklichkeit. In der Trilogie „Auf-Brüche“ vereinigt sich „Bachmann“ für zwei Termine mit „Kafka“ und „Lenz“ zu einem Theatererlebnis, das einen weiten Bogen spannt von der Literatur des 18. Jahrhunderts bis hinein in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts – ein „Traumspiel“ über die Leidenschaftlichkeit schreibender Existenz.

Das „Antigone-Projekt“ für Jugendliche ab 13 Jahren versteht sich als dramatisches Schauspiel. Der mythische Stoff berichtet vom Widerstand Antigones gegen die staatliche Ordnung Thebens und hat in seiner Radikalität Gültigkeit bis heute. Das Drama erhebt Anklage gegen die mangelnde Empathie des Herrschers Kreon, der an



Die Planungen für die Sommer-Spielzeit der Kreuzgangspiele stehen: Es stehen insgesamt 3 Stücke im Kreuzgang, 4 Produktionen im Nixel-Garten sowie zahlreiche Kreuzgangspiele extra-Termine auf dem Programm. (Foto: © Forster)





den Gesetzen des Machterhalts und der damit verbundenen Ordnung festhält und zu spät erkennen muss, dass Herrschaft ohne Toleranz und Mitgefühl nur Zerstörung bewirkt. Die Aufführung im Nixel-Garten versucht, die brennenden Fragen der jungen Generation zu staatlichem Handeln aufzugreifen und das Ethos des klassischen Textes zu vermitteln. Eine Kooperation der Kreuzgangspiele mit der Freien Schauspielschule Hamburg.

**Kreuzgangspiele extra: Kultveranstaltungen und besondere Projekte vom Oktober 2021 bis zum August 2022**

Auch „Kreuzgangspiele extra“ hält wieder viele Veranstaltungen bereit. Beginnend im Herbst 2021 mit einer Lesung aus den Tagebüchern Lion Feuchtwangers und der Theaterperformance „Lass uns verschwinden!“ an-

lässlich des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, an dem auch die Kreuzgangspiele Teil haben, bietet die Reihe unter anderem den Theaterspaziergang und die Mitternachtsrevue – inzwischen Kult im Festspielkalender – und zudem die Textcollage „Zersetzung“ nach Motiven aus dem Werk von H.P. Lovecraft. Bereits für 2020 und 2021 geplant, realisieren Alexander Ourth und Ulrich Westermann dieses besondere Projekt nun im neu eröffneten Kino. Mit diesem Stück beginnt die Sommerspielzeit der Kreuzgangspiele am 5. Mai 2022.

Alle Veranstaltungen der Reihe Kreuzgangspiele extra gibt es auf unserer Internetseite sowie als Prospekt in gedruckter Form auch im Kulturbüro sowie an vielen Ausgestellen in der Stadt. Alle Informationen und Termine der Spielzeit 2022 finden sich in Kürze auch auf [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)

Werke Georg Marschalls als Geschenk an das Fränkische Museum  
**Spende der Sparkassenstiftung bereichert Museum – „Umfangreichste Sammlung an Marschall-Kunstwerken“**



*Eine Spende zum Ankauf einer umfangreichen Sammlung von Werken des Künstlers Georg Marschall überreichte Stefan Fink, Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftung (rechts), an die Feuchtwanger Museumsleiterin Dr. Uta Karrer (links) und den stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins für Volkskunst und Volkskunde Herbert Lindörfer.*

Großartiges Geschenk für das Fränkische Museum Feuchtwangen: 19 Ölgemälde auf Leinwand, vier historische Kunstdrucke sowie über 50 Postkarten des Künstlers und Bildhauers Georg Marschall (1871-1956) bereichern ab sofort die Sammlung des Feuchtwanger Museums. Ermöglicht wurde der Erwerb der Marschall-Kunstwerke durch eine großzügige Spende der Stiftung Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach.

Offiziell übergeben wurde die Spende von über 8.000 Euro vom Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftung Stefan Fink an die Museumsleiterin Dr. Uta Karrer und den stellvertretenden Vorstand des Vereins für Volkskunst und Volkskunde Feuchtwangen e.V. Herbert Lindörfer. Angekauft wurden die Werke Georg Marschalls von einem privaten Sammler aus der Region. Bezüglich des Neuzugangs an das Fränkische Museum sprach Fink von einem wahren Glücksfall, eine derart große Anzahl an Werken eines Künstlers nicht auseinanderreißen zu müssen, sondern nun zusammen ausstellen zu können.

Für die großartige Schenkung und großzügige Unterstützung des Feuchtwanger Museums dankten Dr. Karrer



*Ein Teil des großartigen Geschenks der Sparkassenstiftung: Drei der insgesamt 19 Ölgemälde von Georg Marschall, die nun im Eigentum des Fränkischen Museums sind.*

und Lindörfer der Stiftung. „Ein solch großer Bestand an Gemälden von Georg Marschall in einem Museum ist einzigartig. Das Fränkische Museum besitzt nun eine der umfangreichsten Sammlungen von Kunstwerken Georg Marschalls“, zeigte sich die Feuchtwanger Museumsleiterin sichtlich begeistert. „Die beeindruckenden Werke von Georg Marschall bereichern die Auswahl unserer Expo-

nate im Museum, gleichzeitig können wir damit der Öffentlichkeit ein Stück regionaler Geschichte zugänglich machen.“ Neben einzelnen Porträts zeigen die Gemälde Marschalls im Fränkischen Museum mehrheitlich Landschaftsbilder mit Szenen rund um Feuchtwangen und der nahen Region.

## Foyerausstellung zu Georg Marschall eröffnet

# **Bis 29. August 2021 werden die Werke des Künstlers im Fränkischen Museum präsentiert – Eintritt frei**

Unter Beisein von rund 100 Gästen konnte am Samstag, den 07. August, die eigene Georg Marschall-Ausstellung von zahlreichen Gemälden und Werken des Malers und Bildhauers im Fränkischen Museum Feuchtwangen offiziell eröffnet werden. Anlässlich des 150. Geburtstages Marschalls (1871–1956) bietet die Foyerausstellung im Feuchtwanger Museum bis einschließlich 29. August 2021 bei freiem Eintritt Einblicke in eine der größten Sammlungen an Werken des Künstlers, schilderte die Museumsleiterin Dr. Uta Karrer bei der Vernissage. Georg Marschall wirkte während seiner letzten Schaffensperiode in Feuchtwangen. Daher gehöre er zu den wichtigen Persönlichkeiten der Feuchtwanger Kunst- und Stadtgeschichte. Als besonderer Überraschungsgast war zu der Vernissage die Urenkelin von Georg Marschall, Sarah Rigas, angereist. Sie freute sich sehr über die Ausstellung der Kunstwerke ihres Urgroßvaters.

Anregung und große Unterstützung bei den Vorbereitungen der Präsentation lieferten die Arbeitsgemeinschaft „Feuchtwanger Kalender“, insbesondere Dr. Stefan Mühlhng, Erich Herrmann und Herbert Lindörfer, wie Dr. Karrer ausdrücklich betonte. Gleichzeitig dankte die Museumsleiterin der Sparkassenstiftung, der Arbeitsgemeinschaft Heimatgeschichte, der Stadt Feuchtwangen, dem Historischen Verein Alt-Dinkelsbühl sowie allen Privatpersonen, die mit ihren Spenden und ihren Leihgaben die Ausstellung überhaupt erst möglich machten.

Nach Aussage von Herbert Lindörfer, dem stellvertretenden Vorstand des Vereins für Volkskunst und Volkskunde, gebühre aber auch Dr. Karrer und ihrem gesamten Team ein großer Dank. „Schließlich waren sie es, die innerhalb kürzester Zeit diese tolle Präsentation auf die Beine gestellt haben“, äußerte Lindörfer.

Der Künstler Georg Marschall war ein einflussreicher akademischer Künstler, informierte die Museumsleiterin. Bekannt sei Marschall für Landschaftsgemälde und Jagdszenen sowie Historienbilder und Portraits, welche auch einen Großteil der Foyerausstellung ausmache. Sein Wirken sei aber nicht nur mit den landschaftlichen Schönhei-

ten verbunden, sondern auch verflochten mit schwierigen und leidbringenden politischen Verhältnissen, so Dr. Karrer. Unter anderem sein Portrait von Paul von Hindenburg aus der Zeit der Weimarer Republik erinnere daran. Als kreative Erweiterung der Ausstellung verwies Dr. Karrer auf eine von der Museumsmitarbeiterin Elfriede Engelhardt selbst entworfene Nagelfigur. Engelhardt hatte sich durch eine monumentale Nagelfigur Georg Marschalls während des Ersten Weltkriegs inspirieren lassen. Mit dieser wurden Spenden für Kriegsoffer gesammelt. In die Nagelfigur Engelhardts können Besucher\*innen der Ausstellung gegen eine kleine Spende einen Nagel schlagen und damit den Bau eines dringend benötigten Museumsdepots unterstützen.



Bei der Vernissage der Georg Marschall Ausstellung im Foyer des Fränkischen Museums, von links: zweiter Bürgermeister Walter Soldner, die Urenkelin von Georg Marschall, Sarah Rigas, Museumsleiterin Dr. Uta Karrer und der stellvertretende Vorsitzende des Volkskunstvereins Herbert Lindörfer.

(Foto: © Christoph Bender)



## Endspurt im Feuchtwangener Freibad

Jetzt noch den restlichen Sommer im Feuchtwanger Freibad genießen und bei konstanten Wassertemperaturen um die 25 Grad gemütlich planschen oder im Schwimmbecken fleißig Bahnen ziehen. Die letzten Wochen der Freibadsaison 2021 sind bereits angelaufen, noch bis voraussichtlich Mitte September ist das Feuchtwanger Freibad in diesem Jahr geöffnet.



Badefreunde und Schwimmbegeisterte können die letzten sommerlichen Tage bei einem Besuch im Feuchtwanger Freibad voll auskosten. Im Wasser spielen, erste Schwimmübungen machen oder über die breite Wellenrutsche ins erfrischende Nass tauchen – das Nichtschwimmerbecken sorgt bei Jung und Alt für großen Badespaß. Für die sportlich aktiven Besucher bietet das 50 Meter lange Schwimmerbecken reichlich Platz, Bahn um Bahn zu schwimmen. Aber auch für die kleinsten Badegäste gibt es reichlich Abenteuer in den beiden kindgerecht angelegten Planschbecken mit Sonnensegel. Abgerundet



wird das vielseitige Angebot im Feuchtwanger Freibad unter anderem mit einem Beachvolleyballfeld und Tischtennisplatten. Dazu bietet die weitflächige Liegewiese reichlich Platz, um ausgiebig Sonne zu tanken oder im Schatten eines Baumes zu entspannen.

Geöffnet ist das Feuchtwanger Freibad am Montag von 12.00 bis 20.00 Uhr, Dienstag von 7.30 bis 20.00 Uhr sowie Mittwoch bis Sonntag jeweils von 9.00 bis 20.00 Uhr. Für einen Besuch im Freibad muss auch weiterhin vorab ein Ticket über eine eigens eingerichtete Online-Buchungsplattform, erreichbar unter [www.cm-access.de/feuchtwangen](http://www.cm-access.de/feuchtwangen), gebucht werden. Während der Öffnungszeiten gibt es drei verschiedene Zeitfenster, für die ein Ticket gekauft werden kann. Möglich sind hierbei ganztägige Buchungen, Nachmittagsbesuche und Abendschwimmen. Über den gesamten Tag verteilt dürfen momentan maximal 800 Gäste das Bad besuchen. Weitere Informationen zu den aktuell geltenden Regelungen gibt es auf der Internetseite der Stadt Feuchtwangen unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de).



## MOOSWIESLa 2021

# Ein Überblick über das geplante Alternativkonzept der traditionellen Mooswiese im September

Eine Mooswiese im klassischen Sinne mit großem Festzug und Bierzelt kann es auch im zweiten Coronajahr nicht geben. Allerdings soll eine kleinere Ausgabe des Feuchtwanger Traditionsfestes, quasi ein MOOSWIESLa, Ende September auf dem Festplatzgelände stattfinden. Das Logo für das MOOSWIESLa 2021 mit der Silhouette der Feuchtwanger Kirche auf buntem Hintergrund wurde nun von den Beteiligten offiziell vorgestellt.

Bereits seit Anfang Juni wird mit einem eigens aufgestellten MOOSWIESLa-Ausschuss aus Vertreterinnen und Vertretern der Parteien und politischen Gruppierungen sowie der Verwaltung an einem sinnvollen Alternativkonzept gefeilt. Während die detaillierte Ausarbeitung derzeit weiter voranschreitet, wird gleichzeitig auch mit bangem Blick auf die Coronazahlen gehofft, dass die Vorhaben mit den im September gültigen Coronaregelungen umsetzbar sein werden.

Die aktuellen Planungen bestehen dabei aus drei Säulen für den Festplatz, dem MOOSWIESLa-Vergnügungspark, dem MOOSWIESLa-Markttreiben und einem MOOSWIESLa-Biergarten.

## Vergnügungspark

Was im letzten Jahr durch die Coronaregelungen nicht möglich war, soll es nun 2021 geben: ein kleines, aber buntes Angebot an vielfältigen Fahrgeschäften, Karussells und anderen Highlights, die nicht nur bei Kindern die Herzen wieder höherschlagen lassen sollen. Der MOOSWIESLa-Vergnügungspark soll rund um das dritte Septemberwochenende am Festplatzgelände stattfinden.

## Markttreiben

Was normalerweise fester Bestandteil der großen MOOSWIESE ist, muss in diesem Jahr zeitlich getrennt vom Vergnügungspark stattfinden. Das bunte Markttreiben mit den klassischen Ständen soll es rund um das vierte Septemberwochenende geben. Dazu ist am 26. September auch wieder ein verkaufsoffener Sonntag vorgesehen, bei dem der heimische Handel seine Pforten öffnet.

## Biergarten

Klar ist, dass es auch im zweiten Coronajahr kein klassisches Bierzelt geben kann. Der traditionelle Festzeltbetreiber, die Familie Papert, will aber rund um das dritte und vierte Septemberwochenende einen Biergartenbetrieb am Festplatz einrichten, um ein besonderes MOOSWIESLa-Feeling zu ermöglichen.

## Und viel, viel mehr

Neben den geplanten Programmpunkten am Festplatzgelände soll es in diesem Jahr natürlich auch wieder coronakonform das vielfältige WIRTSHAUSWIESLa-Angebot der heimischen Gastronomie geben. Die Kapellen laden zu Platzkonzerten ein. Die evangelische Kirche plant drei MOOSWIESLa-Gottesdienste.

Da auch im zweiten Coronajahr die Lage dynamisch bleibt, sind Veränderungen bei Programmpunkten möglich. Über die Internetseite [www.mooswiesla.de](http://www.mooswiesla.de) informiert die Stadt Feuchtwangen über die Angebote und Programmpunkte, die als Alternativprogramm für die klassische Mooswiese Ende September 2021 geplant sind. Auf dieser Seite wird stets aktuell über den Planungsstand informiert.



Präsentierten nun das Logo des MOOSWIESLa 2021, von links: Die MOOSWIESLa-Ausschuss-Mitglieder Stadtrat Thomas Ackermann, Anika Markowitsch vom städtischen Hauptamt, Stadtrat und zweiter Bürgermeister Walter Soldner, Bürgermeister Patrick Ruh, Stadtrat Hans Schmeißer und BürgerAmts-Leiter Thomas Schmidt. Es fehlen die beiden Stadträtinnen Birgit Meyer und Susanne Friedrich sowie Hauptamtsleiter Walter Wiegner.





## Kritik an Bebauungspolitik „nachweislich falsch“

# Bürgermeister Patrick Ruh reagiert auf Vorwürfe – Belege mit alten Aufnahmen

Die öffentlich geäußerten Vorwürfe von mehreren Anwohnern der Ringstraße, die Stadt habe durch ihre Bebauungspolitik eine Versiegelung der Flächen im betroffenen Sulzachbereich verursacht, was letztlich das Hochwasser vor wenigen Wochen entscheidend begünstigt habe, weist Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh nun ausdrücklich zurück.

Beim Vergleich alter Aufnahmen mit dem heutigen Bestand am angesprochenen Gelände ist laut Bürgermeister Ruh deutlich zu erkennen, dass rund ein Drittel der Fläche mit der neuen Bebauung entsiegelt worden sind. „Wie die alte Luftaufnahme zeigt, war das gesamte Gelände vor knapp 15 Jahren noch komplett versiegelt“, schilderte Ruh. „Dabei reichte die alte Bebauung auf dem ehemaligen Firmenareal damals sogar noch bis direkt an das Ufer der Sulzach.“ Für den Feuchtwanger Rathauschef liefern die Fotos schließlich den Beleg dafür, dass sich die Situation hinsichtlich Bebauung und Flächenversiegelung im Be-

reich des Sulzachgeländes nahe der Ringstraße über die Jahre tatsächlich verbessert hat. „Betrachtet man nun die heutigen Luftbilder, sieht man, dass der Gebäudebestand zur Sulzach hin deutlich zurückgegangen ist und auf dem Areal selbst trotz neuer Bebauung eine sichtliche Flächenentsiegelung erreicht werden konnte“, so Patrick Ruh. Zwar sei das Areal nach dem Abriss des Altbestands durch die privaten Eigentümer vorübergehend frei gewesen, erinnerte Ruh. Jedoch habe es hier niemals die Absicht gegeben, das Gelände unbebaut zu lassen. Stattdessen sei es schon immer für eine neue Bebauung vorgesehen gewesen.

Der Vorwurf einer „zu wenig durchdachten Bebauungspolitik der Stadt“ ist Bürgermeister Patrick Ruh zufolge somit nachweislich falsch. „Vielmehr konnten wir durch unsere Maßnahmen während der vergangenen Jahre eine bis dahin vorhandene enge Bebauung auflösen und darüber hinaus mehrere Flächen entlang des Sulzachgeländes entsiegeln“, machte Ruh deutlich.



Vor knapp 15 Jahren war das Gelände im betroffenen Sulzachbereich noch vollständig versiegelt (linke Luftaufnahme). Mit der neuen Bebauung (rechte Luftaufnahme) konnte laut Bürgermeister Ruh der Gebäudebestand reduziert und eine Flächenentsiegelung erreicht werden. (Maps Data: Google Earth © 2021 GeoContent)



Für den Feuchtwanger Bürgermeister sind diese beiden Fotos von der Sulzachbrücke – jeweils etwa vom selben Standort aufgenommen – ein weiterer Beleg für die verbesserte Situation hinsichtlich Bebauung und Flächenversiegelung im Laufe der Jahre.

## Einzigartige Socken mit Feuchtwanger Wahrzeichen

# „FEU Sognn“ ab sofort erhältlich – Individuelles Motiv mit Feuchtwanger Röhrenbrunnen



Die „FEU Sognn“ mit dem Feuchtwanger Röhrenbrunnen: die völlig einzigartigen Socken mit dem bekannten Feuchtwanger Wahrzeichen als Motiv sind ab sofort erhältlich.

In Feuchtwangen trägt man jetzt Röhrenbrunnen. Mit den „FEU Sognn“ sind ab sofort völlig einzigartige Socken erhältlich, die nicht nur die Füße warmhalten, sondern mit ihrem individuellen Motiv, einem Abbild des Feuchtwanger Röhrenbrunnens, vor allem auch eine gewisse Identifikation zur Kreuzgangstadt erzeugen.

Mit den Feuchtwanger Socken hat dritter Bürgermeister Herbert Lindörfer nun etwas Neues produziert, das mit einem eigens entworfenen Design erneut einen besonderen Bezug zu Feuchtwangen schafft. „Entstanden ist die Idee für die Feuchtwanger Socken infolge der guten Resonanz und großen Begeisterung gegenüber dem Feuchtwanger Wimmelbuch, das bereits im letzten Jahr erschienen ist“, schilderte Lindörfer. „Vor allem der Bezug zur Heimat und der Wiedererkennungswert bekannter Wahrzeichen unserer Stadt kamen bei den Bürgerinnen und Bürgern dabei sehr gut an.“ Zudem könne mit den individuell gestalteten „Heimatartikeln“ auch eine Art Verbindung zur Kreuzgangstadt geschaffen werden, wie der Initiator des Feuchtwanger Wimmelbuchs und der „FEU Sognn“ äußerte.

Für die ersten Feuchtwanger Sockenunikate hat Lindörfer bewusst den Röhrenbrunnen am Marktplatz als Motiv gewählt. „Der Brunnen ist eines der bekanntesten Wahrzeichen Feuchtwangens und liegt mitten im Herzen Feuchtwangens, direkt im Festsaal Frankens“, erläuterte der dritte Bürgermeister. Für die Gestaltung der Socken bilde der originale Feuchtwanger Röhrenbrunnen mit seinen zahlreichen Details die perfekte Vorlage für ein einprägsames Design. „Mit der Minerva, den unterschiedlichen Wappen und zahlreichen Feinheiten sowie dem bunten Blumenschmuck bietet der Röhrenbrunnen viele Einzelelemente, die die Socken optisch besonders machen und den echten Brunnen sofort erkennen lassen“, führte Herbert Lindörfer auf. Gestaltet wurde das Motiv der „FEU Sognn“ dabei wieder von Danie-

la Grabner, der Illustratorin des Feuchtwanger Wimmelbuchs.

Zusätzlich zu jedem gekauften Sockenpaar gibt es außerdem eine eigene Geschenkbox dazu. „Die Box haben wir ebenfalls extra für unsere Feuchtwanger Socken entworfen“, so Lindörfer. Die Vorderseite der Verpackung zeigt dabei neben dem offiziellen Logo der „FEU Sognn“ auch das von Grabner eigens illustrierte Bild des Röhrenbrunnens, welches die Socken ziert. Auf der Rückseite der Geschenkbox sind Informationen und die Geschichte zum Brunnen, der Minerva und den einzelnen Wappen abgedruckt. Die Box sowie das Logo habe Lindörfer zufolge die Feuchtwanger Werbeagentur Corbeau gestaltet. Die Socken selbst seien CO<sub>2</sub>-neutral in Europa hergestellt worden.

Insgesamt habe Lindörfer aktuell vorerst 600 Sockenpaare in zwei verschiedenen Größen produzieren lassen. „Wenn die Feuchtwanger Socken gut ankommen, dann sind natürlich auch eine größere Menge sowie weitere Motive mit Bezug zur Kreuzgangstadt durchaus denkbar“, gab der dritte Feuchtwanger Bürgermeister bekannt.

Sein erstes Paar der „FEU Sognn“ schenkte Herbert Lindörfer nun dem ersten Bürgermeister Patrick Ruh. Der Feuchtwanger Rathauschef zeigte sich begeistert über die Idee und das Design der Socken. „Die Heimatprodukte sind nicht nur für die Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger eine tolle Sache, sondern auch eine schöne Idee als Geschenk oder Mitbringsel vom Besuch in der Kreuzgangstadt“, erklärte Ruh. „Mit diesen Socken wird Feuchtwangen sprichwörtlich nach außen getragen.“

Erhältlich sind die „FEU Sognn“ ab sofort im Bürohaus Sommer in Feuchtwangen.



Das erste Paar der „FEU Sognn“ schenkte Initiator Herbert Lindörfer (links) nun dem ersten Bürgermeister Patrick Ruh. Eingepackt sind die Socken dabei in der eigens entworfenen Geschenkbox.



## Arbeiten an Dinkelsbühler Straße abgeschlossen

# Ortsdurchfahrt Feuchtwangen wieder vollständig freigegeben – Neue Ampelanlage in Betrieb

Freie Fahrt auf der Dinkelsbühler Straße: nach zweimonatiger Bauzeit ist die Bundesstraße 25 Ortsdurchfahrt Feuchtwangen nun wieder vollständig für den Verkehr freigegeben. Bereits am Mittwoch, den 04. August, konnte Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh die neue Ampelanlage an der Dinkelsbühler Straße auf Höhe der Einfahrt „Am Bleichweisen“ offiziell in Betrieb nehmen.

Seit Freitag, 06. August, sind nun auch die letzten Absperrungen an der Bundesstraße 25 entfernt. Mit dem Setzen der neuen Markierungen am Kreisverkehr im Bereich des südlichen Ortseingangs von Feuchtwangen konnte die grundlegende Fahrbahnerneuerung der Bundesstraße erfolgreich abgeschlossen werden, sodass die Ortsdurchfahrt Feuchtwangen ab sofort wieder frei befahrbar ist.

Seit Anfang Mai war die gut einen Kilometer lange Dinkelsbühler Straße im Zuge der Deckenbauarbeiten abschnittsweise für den Verkehr gesperrt. Dabei erfolgten die Vorbereitungsmaßnahmen unter jeweils halbseitiger Sperrung der betroffenen Fahrbahnbereiche. Die Asphaltierungsarbeiten machten an insgesamt drei Wochenenden eine Vollsperrung der einzelnen Bauabschnitte notwendig. Nach Information vom Staatlichen Bauamt Ansbach belaufen sich die Kosten für die Fahrbahnerneuerung der Ortsdurchfahrt Feuchtwangen auf rund 750.000 Euro. Bis Ende August seien nun noch kleinere Restarbeiten zu erledigen, wie Thomas Fechner vom Staatlichen Bauamt erklärte. Zudem sei laut Fechner geplant, die Ampelanlage an der Einmündung in die Untere Torstraße in den kommenden Wochen elektrisch zu modernisieren. Während der Arbeiten werde der Verkehr mit einer Baustellenampel geregelt, sodass Fechner hier mit keinen allzu großen Auswirkungen auf den Verkehr rechne.

## Neue Ampel soll zur sicheren Querung verhelfen

Eine „große Gefahrenstelle“ an der Dinkelsbühler Straße sei währenddessen mit einer neuen Ampelanlage nahe der Einmündung „Am Bleichwasen“ entschärft worden. „Viele Fußgänger kommen vom Bleichwasen und kreuzen dann genau an dieser Stelle die Bundesstraße“, schilderte der Vorstand des Seniorenbeirats Hans Benedikt. In der Vergangenheit seien hierbei zwischen den



Mit der ersten Ampelschaltung gab Bürgermeister Patrick Ruh (zweiter von links) nun die neue Signalanlage an der Dinkelsbühler Straße offiziell frei. Bei der Einweihung mit dabei waren (von links) Hans Benedikt, Karl-Heinz Beyer und Gerlinde Suhr vom Seniorenbeirat Feuchtwangen sowie Thomas Fechner vom Staatlichen Bauamt.

Fußgängern und den vielen Autos wiederholt äußerst gefährliche Situationen entstanden. Der Feuchtwanger Seniorenbeirat habe an diesem Bereich daher schon lange eine sichere Querungsmöglichkeit für Fußgänger gefordert, wie Benedikt erinnerte. Gemeinsam mit dem Feuchtwanger Stadtrat und Seniorenreferent Jürgen Ströhlein habe der Seniorenbeirat im vergangenen Jahr den Antrag auf eine Unterführung für den betroffenen Bereich gestellt. „Nachdem das Konzept mit der neuen Ampelanlage jedoch im Bauausschuss vorgestellt wurde, haben wir unseren Antrag wieder zurückgezogen“, so Benedikt. Mit dem Tätigen der ersten Ampelschaltung gab Bürgermeister Patrick Ruh die neue Signalanlage an der Dinkelsbühler Straße offiziell frei und sprach dabei von einer guten und sinnvollen Lösung zur Sicherung dieser Gefahrenstelle. Die neue Ampel ist mit taktilen und akustischen Zusatzelementen für blinde und sehbehinderte Menschen ausgestattet, wie Fechner aufklärte. Dazu soll eine angebaute Kamera die Ampelschaltung systematisch zum aktuellen Verkehrsfluss steuern.

## CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen  
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



# Nachhaltige Ingenieurwissenschaften

## Studium mit der Ausbildung zum Energieeffizienz-Experten kombiniert

„Das Thema Nachhaltigkeit ist wichtig und in aller Munde, es wird aber bei Ingenieuren\*innen in der aktuellen Arbeitswelt noch nicht wirklich viel beachtet. Es geht um Qualität und um Kosten. Ich bin aber persönlich der Meinung, dass der Punkt der Nachhaltigkeit hier als dritter Aspekt mit dazu kommen muss. Wir müssen zukünftig die Frage beantworten, wie gut ist ein Produkt, wie viel kostet es und wie nachhaltig ist es. Unser Energiebedarf steigt unaufhörlich, es geht nur nach oben, aber unsere Ressourcen sind endlich auf der Erde und auch die Sonne kann nicht unendlich beitragen. Wir müssen mit dem, was wir haben, was uns Erde und Sonne geben, sinnvoll und clever umgehen. Und das Thema Gebäude, Energieverbrauch im Gebäude ist hier ein sehr großer Beitragsleister.“, so der Studiengangsleiter Prof. Dr.-Ing. Michael Walter zum Bachelor-Studiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften (NIW).

Damit Absolventen\*innen ihr gelerntes Wissen auch unmittelbar zum Einsatz bringen können, bietet die Hochschule Ansbach ab sofort die Möglichkeit an, sich im Rahmen des Studiums zusätzlich zum Energieeffizienz-Experten, besser bekannt als Energieberater ausbilden zu lassen.

Die ersten zehn Teilnehmer haben vergangene Woche bereits mit dem Kurs für die Zusatzqualifikation begonnen. In einer Blockveranstaltung am Campus Feuchtwangen wurden dazu ergänzende Inhalte zum Studium vermittelt sowie praktische Übungen durchgeführt. Die Teilnehmer\*innen lernten unter anderem den Umgang mit der notwendigen Software für die Energiebedarfsbe-

rechnung kennen. Dazu wurden in kleinen Gruppen jeweils selbst gewählte Beispielgebäude erfasst und anschließend verschiedenen Varianten energetischer Maßnahmen simuliert, angefangen von Art und Stärke der Isolierung, über den Austausch von Bauteilen wie Fenstern bis hin zum Einbau einer aktiven Belüftung mit Wärmerückgewinnung.



Besonderen Wert legte Kursleiter Christoph Matschi auf die Ökobilanz eines Gebäudes, denn: nur durch die fachmännische Materialauswahl und Bauteilauslegung gelingt es, den Energieverbrauch eines Gebäudes sowohl für die Erstellung wie auch den Betrieb und erst recht den Rückbau und die Entsorgung so gering wie möglich zu halten.

Bis Ende August folgen weitere Lehrveranstaltungen, in denen theoretische Grundlagen vertieft werden. Parallel arbeiten die Teilnehmer basierend auf dem gewählten Beispielgebäude eine umfassende Energieberatung aus. Abschließen wird der Kurs dann Anfang September mit der offiziellen Prüfung zum zertifizierten Energieeffizienz-Experten.

Die Bewerbung für den Bachelorstudiengang Nachhaltige Ingenieurwissenschaften (NIW) ist für das kommende Wintersemester 2021/22 noch bis zum 30. September möglich.

Interessenten finden weitere Infos unter: [www.hs-ansbach.de/niw](http://www.hs-ansbach.de/niw)

Pos.	Material	Dr.	Le...	sd...
1	DIN 4108 1.1.2 Gipsputzmörtel	15	0,7	0,15
2	DIN 4108 4.4.1 Hohlblöcke Gruppe 1	300	0,65	1,5
3	DIN 4108 1.1.1 Putzmörtel aus Kalk, Ka...	15	1	0,23
4	DIN 4108 5.1 Mineralwolle nach DIN E...	180	0,034	0,18
5	DIN 4108 1.1.1 Putzmörtel aus Kalk, Ka...	15	1	0,53
gesamt		525		



## Jeden Mittwoch gemeinsame Radtouren

### Über 30 Interessierte bei Gründung der Feuchtwanger Fahrradgemeinschaft

Großes Interesse an einer Fahrradgemeinschaft in Feuchtwangen: Gut 30 interessierte Hobbyradler nahmen am Mittwoch, den 04. August, am ersten Treffen der neuen Feuchtwanger Fahrradgruppe im Forstamtsgarten vor dem Rathaus teil, um sich über die Gründung der Fahrradgemeinschaft zu informieren.

„Das Treffen heute zeigt deutlich, es gibt in Feuchtwangen nicht nur viele begeisterte Wanderer, sondern auch zahlreiche Fahrradfahrer“, begrüßte der Feuchtwanger Stadtrat und Seniorenreferent Jürgen Ströhlein die Anwesenden. Ströhlein freute sich, die Gründung der Fahrradgemeinschaft unterstützen zu dürfen, und erklärte die neue Radgruppe in Feuchtwangen als tolle Sache. „Man unternimmt gemeinsame Ausflüge und tut dabei gleichzeitig auch noch etwas Gutes für die eigene Gesundheit“, fasste der Feuchtwanger Seniorenreferent zusammen und wünschte der Gruppe viel Spaß und zahlreiche schöne Radtouren.

Sichtlich beeindruckt über die großartige Resonanz beim ersten Treffen zeigte sich Karla Ihle, die „Managerin“ der Feuchtwanger Fahrradgemeinschaft. „Mit so viel Begeisterung haben wir im Vorfeld nicht gerechnet“, äußerte Ihle. „Aber wir freuen uns wirklich über jeden Einzelnen, der bei unserer Gruppe mitmachen möchte.“

Ab sofort will sich die Feuchtwanger Fahrradgemeinschaft jeden Mittwoch um 14 Uhr an der Mooswiese auf Höhe der Altglascontainer treffen und zu gemeinsamen Radtouren mit rund 40 Kilometern starten. „Auf die Kilometer kommt es jedoch nicht an“, betonte Ihle ausdrücklich. „Wir wollen gemütliche Touren machen und stimmen unser Tempo aufeinander ab.“ Dabei ist die Feuchtwanger Fahrradgemeinschaft eine offene Gruppe. Alle interessierten Hobbyradler, ob mit oder ohne Elektrofahrrad, sind jederzeit sehr gerne in der

Gruppe willkommen, Verpflichtungen gebe es dabei keine. „Grundsätzlich wollen wir bei jedem Wetter fahren, auch leichter Regen ist kein Problem“, so Karla Ihle. „Nur, wenn es wirklich schüttet, wird die geplante Tour wahrscheinlich ausfallen.“

Die Ausfahrten selbst sollen mit einer Einkehr sowie einem wöchentlich neuen Ziel verbunden sein. „Bei den Touren darf natürlich jeder Teilnehmer sehr gerne seine Wünsche und Anregungen einbringen“, so Karla Ihle. Geplant sei, direkt am Ende jeder Tour gemeinsam zu entscheiden, wohin die Gruppe kommende Woche fahren möchte. Als kleine Hilfestellung bei der Suche schöner Ausfahrten überreichte Ströhlein der Gruppe einige Exemplare der „Radkarte Feuchtwangen“ mit einer kleinen Sammlung an Rundtouren und Ausflugstipps.

Ansprechpartner für Fragen zur neuen Fahrradgruppe sind Karla Ihle unter der Nummer 09852/1327 und Erwin Wagner unter der Nummer 01638542358.



Stadtrat und Seniorenreferent Jürgen Ströhlein (links) und Karla Ihle informierten über das geplante Konzept der neuen Fahrradgemeinschaft Feuchtwangen.

## Mobile Impfungen ohne Anmeldung in Feuchtwangen

**Datum:** Mittwoch, 25.08.2021  
**Uhrzeit:** 12.00 bis 18.00 Uhr  
**Veranstaltungsort:** Marktplatz – Röhrenbrunnen

### Weitere Informationen:

Zusammen mit der mobilen Einsatzwache und ehrenamtlichen Helfern des Bayerischen Roten Kreuzes Kreisverband Ansbach werden Teams des Impfzentrums Ansbach vor Ort sein. Die verwendeten Impfstoffe sind die der Firmen BioNTech, Moderna und Johnson & Johnson. Personen im Alter von zwölf bis 15 Jahren müssen von

mindestens einer sorgeberechtigten Person begleitet werden. Die schriftliche Einwilligung eines möglichen weiteren Sorgeberechtigten ist mitzubringen. Jugendliche ab 16 Jahren benötigen lediglich die schriftliche Einwilligungserklärung aller Sorgeberechtigten.

Die Impfung kann zudem grundsätzlich nur bei Vorlage des Personalausweises und eines Impfpasses erfolgen. Darüber hinaus sind im Impfzentrum Ansbach (Am Onolzbach 69, 91522 Ansbach) weiterhin Impfungen ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Geöffnet ist das Impfzentrum von 8 bis 18 Uhr.

## Schulverband verabschiedet Landschul-Rektorin Franz

# Beate Franz nach 44 Jahren im Ruhestand – Dank für großes Engagement und gute Zusammenarbeit

In der letzten Sitzung vor den Sommerferien verabschiedete der Schulverband seine langjährige Rektorin der Mittelschule Feuchtwangen-Land Beate Franz in den Ruhestand. Der stellvertretende Verbandsvorsitzende, Schnelldorfs Bürgermeister Tobias Strauß, betonte dabei in Vertretung des Vorsitzenden Bürgermeister Patrick Ruh das große Engagement, mit dem Beate Franz ihr Amt stets geführt und damit unter anderem auch viele Schülerinnen und Schüler zum erfolgreichen Abschluss geführt habe. „Hinter jeder lebensfrohen Schule steht eine Lehrerin, die ihre Arbeit mit Liebe macht“, äußerte der stellvertretende Schulverbandsvorsitzende. Genau dieses Motto habe Franz über ihre gesamte Dienstzeit hinweg gelebt. Die langjährige Landschul-Rektorin sei bei ihrer Arbeit stets zielstrebig, kollegial und loyal gewesen und habe dabei immer auch ein offenes Ohr gehabt, so Schnelldorfs Bürgermeister, der sich nach eigener Aussage sehr geehrt fühle, Beate Franz nun nach 44 Jahren in den Ruhestand verabschieden zu dürfen. Im Namen des gesamten Schulverbands bedankte sich Strauß bei Beate Franz für das langjährige Engagement und die gute Zusammenarbeit.



Nach 44 Jahren hat Landschul-Rektorin Beate Franz nun ihren Ruhestand angetreten. Der stellvertretende Schulverbandsvorsitzende, Schnelldorfs Bürgermeister Tobias Strauß, verabschiedete Franz mit dankenden Worten. (Foto: © Herbert Dinkel)

## Beantragen von Briefwahlunterlagen zur Bundestagswahl am 26.09.2021

Ab dem 23. August 2021 bis spätestens zum 05. September 2021 werden allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger per Post die Wahlbenachrichtigungsbriefe für die Bundestagswahl am 26.09.2021 zugestellt. Wer an der Bundestagswahl per Briefwahl teilnehmen möchte, hat ab sofort die Möglichkeit, einen sogenannten Wahlschein (mit Briefwahlunterlagen) zu beantragen.

Die Beantragung kann dabei folgendermaßen ablaufen:

1. Schriftlich – durch Ausfüllen des Antrages auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes oder mittels eines formlosen Briefes an die Stadtverwaltung
2. Online – über den QR-Code, abgedruckt auf dem Wahlbenachrichtigungsbrief
3. Online – über die Webseite der Stadt unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)
4. Per Fax – an 09853/904-220



Briefwahl

5. Per E-Mail – an [buergeramt@feuchtwangen.de](mailto:buergeramt@feuchtwangen.de)

Die Beantragung von Briefwahlunterlagen per Telefon ist nicht möglich!

Bei der Beantragung bitte Familiennamen, Vornamen, das Geburtsdatum, die vollständige Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Post) und nach Möglichkeit die Wählerverzeichnisnummer aus der Wahlbenachrichtigung angeben. Die Briefwahlunterlagen werden grundsätzlich an die Wohnanschrift versandt oder überbracht. Sofern die Briefwahlunterlagen an eine andere, abweichende Adresse geschickt werden sollen, wird gebeten, diese abweichende Anschrift genau anzugeben.

Die Briefwahlunterlagen können natürlich auch persönlich während der Öffnungszeiten des BürgerAmtes beantragt werden.

Vom 23. August bis 26. September ist das BürgerAmt Feuchtwangen wie folgt geöffnet:





	Vormittag	Nachmittag	Briefwahl „extra“
Montag	Terminvereinbarung (siehe unten)	Terminvereinbarung (siehe unten)	
Dienstag	<b>ohne Terminvereinbarung (8 bis 12 Uhr)</b>	Terminvereinbarung (siehe unten)	
Mittwoch	<b>ohne Terminvereinbarung (8 bis 12 Uhr)</b>	Terminvereinbarung (siehe unten)	
Donnerstag	<b>ohne Terminvereinbarung (8 bis 12 Uhr)</b>	Terminvereinbarung (siehe unten)	<b>Beantragung/Abholung „Briefwahlunterlagen“ (16 bis 18 Uhr)</b>
Freitag	Terminvereinbarung (siehe unten)		

Termine im Bürgeramt ohne Wartezeiten müssen vorab vereinbart werden, über die Online-Terminvergabe unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de) oder direkt über den QR-Code, per Telefon 09852/904-0 (erreichbar zwischen 08.00 – 12.00 Uhr) oder per E-Mail an [buergeramt@feuchtwangen.de](mailto:buergeramt@feuchtwangen.de)

Aufgrund der aktuellen Situation bittet die Verwaltung möglichst von einer persönlichen Vorsprache beim Wahlamt abzusehen und stattdessen die anderen vielfältigen, unter den Ziffern 1–5 aufgelisteten Möglichkeiten (siehe oben) zur Beantragung der Briefwahlunterlagen zu nutzen.

Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen können direkt unfrankiert in dem adressierten hellroten Wahlbrief an die Stadtverwaltung geschickt oder unmittelbar in den Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden. Der Wahlbrief muss unbedingt rechtzeitig verschickt werden, sodass er spätestens am Wahltag bis 18 Uhr bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeindeverwaltung eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Verwaltung oder am Tag der Wahl bis spätestens 18 Uhr bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgegeben werden.



## „Wir wandern“

### Dienstag, 24.08.2021 nach Herrieden/Schernberg

Treffpunkt: **um 11:00 Uhr – Mooswiese**  
 Einkehr: Gaststätte „Bergwirt“  
 Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Neunstetten zum Parkplatz beim Sportgelände. Von dort auf einem befestigten Flurweg bergauf in den „Bürgerwald“ und dann dem ausgeschilderten Herrieder Rundwanderweg 2 folgend nach Schernberg zur Gaststätte Bergwirt.

### Dienstag, 31.08.2021 nach Königshofen

Treffpunkt: **um 11:00 Uhr – Mooswiese**  
 Einkehr: Gaststätte „Zur Linde“  
 Strecke: In Fahrgemeinschaften über Burk nach Friedrichsthal; Parken beim Bauernhof der Familie Riedel; von dort auf Waldwegen ins Waldgebiet „Obere Heide“ vorbei an zahlreichen Weihern zum Krummweiher und weiter auf befestigtem Weg nach Königshofen zur Einkehr in der Gaststätte „Zur Linde“ der Familie Lang.

**Info:** Wegen Corona ist die Anzahl der Plätze in den Gasthäusern begrenzt. Eine Voranmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich unter Tel. 09852/2188.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben.

Feuchtwangen lebt Kultur!

## Sommerpause im Kulturbüro Feuchtwangen

Die diesjährige Festspielsaison der Kreuzgangspiele war vielfältig, aufregend und sehr erfolgreich – trotz großer Herausforderungen im zweiten Corona-Jahr blickt das Feuchtwanger Theater auf einen wunderbaren Sommer zurück.

Nach den Kreuzgangspielen macht die Kultur in Feuchtwangen eine kurze Pause: Das Kulturbüro ist deshalb vom 17. August bis zum 12. September 2021 geschlossen. Natürlich nur, um danach umso frischer für Ihre Anliegen da zu sein.



(Foto: © Nicole Brühl)

Prospekte und Programme zur Reihe „Jüdisches Feuchtwangen“, zum Herbst-Winter-Kulturprogramm und für Kunst-Klang sind in dieser Zeit in der Tourist Information, im Rathaus, in der Stadtbücherei, in der Sparkasse, im Buchhaus Sommer und an vielen weiteren Auslagestellen erhältlich. Alle Informationen gibt es immer auch auf unseren Internetseiten [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de), [www.kunstklang-feuchtwangen.de](http://www.kunstklang-feuchtwangen.de) und [www.juedisches-feuchtwangen.de](http://www.juedisches-feuchtwangen.de)

Anmeldungen und Eintrittskartenreservierungen für alle Veranstaltungen sowie Anmeldungen zu den vhs-Kursen sind während der Sommerpause nur per E-Mail an [kulturamt@feuchtwangen.de](mailto:kulturamt@feuchtwangen.de) möglich. Karten für das Kultur-Programm, das im Oktober startet, gibt es zudem auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und in allen Reservix-Vorverkaufsstellen, beispielsweise in Ansbach im Amt für Kultur und Touristik sowie bei der Fränkischen Landeszeitung.

Ab 13. September 2021 ist das Kulturbüro wieder zu den gewohnten Herbst-Winter-Öffnungszeiten für Sie da:

montags bis freitags	9 bis 12 Uhr
montags bis mittwochs	14 bis 16 Uhr
donnerstags	14 bis 18 Uhr

Wir freuen uns schon auf den Kultur-Herbst und auf Sie!

## Auf d'Sait'n „D'Oberbayerische Dirndlwucht“

Volksmusik aus Oberbayern im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel am Samstag, 4. September um 20 Uhr



Am Samstag, den 4. September ist das Quartett „Auf d'Sait'n“ (bestehend aus Christina und Vroni Beubl, Sandra Osterloher und Claudia Kaulich) zu Gast im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel.

Karten sind nur online (<https://amforst.com/forstshop/>) oder im Landgasthof „Am Forst“ (Tel. 09856-514) erhältlich. Im Vorverkauf kosten die Karten 15 €, Beginn ist um 20 Uhr.







## Sommerferienprogramm 2021 – Es sind noch Anmeldungen möglich!

Wenngleich es auch in diesem Jahr aufgrund der speziellen Situation ein besonderes Sommerferienprogramm gibt, freut sich das als Gesamtorganisator fungierende städtische Jugendbüro zur Halbzeit über einen sehr guten Zwischenstand. Obwohl nahezu alle Angebote mit reduzierter Teilnehmerzahl agieren müssen, konnten bisher über 700 Teilnehmer verzeichnet werden.

Aufgrund der notwendigen Teilnehmerreduzierung werden viele Veranstaltungen als Ausgleich mehrfach angeboten. Einige davon konnten zwischenzeitlich sogar wieder zusammengelegt, bzw. herausgenommen werden, da die Anzahl der verfügbaren Plätze höher war als die Nachfra-

ge. Für zahlreiche Veranstaltungen sind aber auch weiterhin noch Anmeldungen, direkt über die Online-Plattform des Ferienprogramms unter [www.feuchtwangen.ferienprogramm-online.de](http://www.feuchtwangen.ferienprogramm-online.de) oder über den QR-Code möglich.

Ab und zu ein Blick ins dortige Programmheft lohnt sich, da auch bei bereits ausgebuchten Angeboten durch Abmeldungen kurzfristig wieder Einzelplätze frei werden können.

Für weitere Informationen und Fragen steht das städtische Jugendbüro; Jahnstraße 4; Tel.: 09852-1210; Mail: [jugendbuero@feuchtwangen.de](mailto:jugendbuero@feuchtwangen.de) gerne zur Verfügung.



Fränkisches Museum Feuchtwangen

## Objekt des Monats September 2021

Ein besonderer Tresor für das Fränkische Museum



Diesen eindrucksvollen Tresor in das Fränkische Museum zu transportieren, war eine herausfordernde Aufgabe: Der Tresor musste mit seinem hohen Gewicht über die Stufen eines historischen Altstadthauses über die Museumsstraße bis auf ein eigens angefertigtes Podest im Museum balanciert werden.

Doch weitaus größere Aussagekraft besitzt der Tresor selbst: Der Tresor ist ein einzigartiges Zeugnis aus der bedeutenden und leidvollen Geschichte der jüdischen Gemeinde Feuchtwangens.

Der Tresor ist eines der wenigen Objekte, die sich aus den ehemals prominenten Geschäftshäusern jüdischer Inhaber in Feuchtwangen erhalten haben. Die jüdische Bevölkerung wurde in den 1930er Jahren unter der NS-Diktatur zur Aufgabe und zum Verkauf ihrer Geschäfte gezwungen.

Es ist der Tresor aus dem Manufakturwaren- und Bankgeschäft Hirsch Holzinger (eröffnet 1876). Dies war der führende Textilwarenladen Feuchtwangens, der sich direkt am Marktplatz befand. Viele Familien aus Feuchtwangen und Umgebung kamen hierher, um die Aussteuer ihrer Töchter zu kaufen.

Als der Laden 1938 seinen Besitzer wechselte und zu einem Fotogeschäft umgebaut wurde, blieb der Tresor. Auch über mehrere Geschäftsführer und den Umbau des

Ladens zu einem Telekom-Shop in den 2000er Jahren hinweg blieb der Tresor, obwohl er längst nicht mehr in Verwendung war. Den Umstand, dass der Tresor der Entsorgung entging, ist schlichtweg seinem hohen Gewicht und der Schwierigkeit des Transports zu verdanken.

Von seiner wechselvollen Geschichte zeugen die zahlreichen Gebrauchsspuren und die verschiedenen Farbschichten auf dem Tresor. Um ihn dem Zeitgeschmack und sich verändernder Ladeneinrichtung anzupassen, wurde der Tresor aus massivem Metall zunächst in hellbrauner Holzoptik bemalt. Später wiederum wurde die Materialität des Tresors aus Metall aufgewertet und hervorgehoben, indem man den Tresor in seinem vorderen, sichtbaren Teil silbern anstrich.

Mehr über den Tresor, seine Eigentümer und die ebenso bedeutende wie tragische Geschichte der Jüdinnen und Juden in Feuchtwangen, erfahren Sie in der Sonderausstellung zur jüdischen Geschichte Feuchtwangens vom 1. Oktober bis zum 19. Dezember 2021.

Herzliche Einladung!





## Johann Georg von Soldner „live“ am 21. August



Anlässlich unseres Jubiläums „1.200 Jahre Feuchtwangen“ wurde vor zwei Jahren die Themenführung Johann Georg von Soldner „live“ ins Leben gerufen. Der Feuchtwanger Johann Georg von Soldner schrieb als Physiker, Mathematiker, Astronom und Geodät Wissenschaftsgeschichte. Er wurde am 16. Juli 1776 im Georgenhof in Feuchtwangen als Sohn des Bauern Johann Andreas Soldner geboren. Durch seine hohe Begabung in Mathematik und Physik wurde er zu einem wegweisenden Wissenschaftler, der die Vermessung des Königreichs Bayern ab 1810 federführend plante und wissenschaftlich begründete. Seit dieser Zeit gibt es exakte topographische Karten. Die sich daran anschließende Kataster-Vermessung jedes einzelnen Grundstücks begründete die Steuergerechtigkeit in Bayern. Bayern war damit das erste exakte Land in ganz Europa!

Bei den Führungen kann man das Ausnahmetalent näher kennenlernen und sich dabei auch ganz praktisch in die Geheimnisse des Triangulierens einweihen lassen. Treffpunkt für die Führung am 21. August ist um 16:00 Uhr vor der Tourist Information am Marktplatz. Kosten: 4 € pro Person. Kinder unter 12

Jahren sind frei. Voraussichtlich wird Herr Schottmann an diesem Tag in die Rolle des Johann Georg von Soldner schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Die nächste und auch letzte Führung in diesem Jahr mit Johann Georg von Soldner ist für den 7. November um 15 Uhr geplant.

Da die Teilnehmerzahl für die Führung begrenzt ist, empfehlen wir eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei der Tourist Information Feuchtwangen unter 09852/904-55. Derzeit kann an der Führung ohne Test oder Impfnachweis teilgenommen werden.

Treffpunkt für die Führungen ist vor der Tourist Information am Marktplatz. Bitte denken Sie auch an Ihre FFP2-Maske für die Innenräume.

Der Rundgang kann auch für kleinere Gruppen, außerhalb der öffentlichen Führungstermine, nach Voranmeldung über die Tourist Information Feuchtwangen gebucht werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, [touristinformation@feuchtwangen.de](mailto:touristinformation@feuchtwangen.de)



*In der Rolle des Johann Georg von Soldner gibt Peter Schottmann bei der Themenführung durch die Kreuzgangstadt Einblicke in das Leben des Feuchtwanger Ausnahmetalents.*

*(Fotos: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender)*

## Kleine Galerie

# Endspurt in der Kleinen Galerie

## Sommer – Sonne – Kunst

Bis einschließlich Sonntag, den 29. August, kann die sehenswerte Ausstellung in der Kleinen Galerie noch besucht werden.

Täglich von 14 – 18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.



In Kooperation mit der Musikschule:

## Zwergen-Musik – im KiM!

Gemeinsames Musizieren für Kleinkinder  
(Alter 2–4 Jahre) mit einem Eltern-/Großelternanteil



In der Zwergen-Musik erleben Kinder Musik auf vielfältige Art und Weise. Kindgerechte Lieder und Verse, Finger- und Bewegungsspiele, Erfahrungen mit schön klingenden Instrumenten und intensive Höreindrücke lassen Ihr Kind mit allen Sinnen die Musik erleben.

**Wann/Wo:** Freitagnachmittag/KiM (Bleichwasen 1) (ab September 2021) (Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder); Änderungen vorbehalten!

**Preis:** € 20,80 monatlich (Wohnort in FEU), Tarif B (auswärtige Schüler) auf Anfrage

Die Anmeldung gilt für das gesamte Schuljahr 2021/22. Die Anmeldung für das neue Schuljahr ist weiterhin möglich! Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.musik-schule.org](http://www.musik-schule.org) oder telefonisch unter 09851-553234!

Die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage bzw. über den nebenstehenden QR-Code.



**Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.**

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: [info@musik-schule.org](mailto:info@musik-schule.org)





## Stadtbücherei Feuchtwangen

# Lesen was geht – Mach mit beim Sommerferien-Leseclub



**Bitte beachten Sie die Sommerpause der Stadtbücherei Vom 21. bis zum 30. August bleibt die Bücherei geschlossen.**

Noch bis zum 11. September können Kinder und Jugendliche am diesjährigen Leseclub in der Stadtbücherei teilnehmen. Bei der kostenlosen Anmeldung erhält jedes Clubmitglied ein persönliches Sommer-Journal mit viel Platz zum Malen, Schreiben und Kreativsein.

Für die Clubmitglieder stehen exklusiv neue und aktuelle Bücher bereit. Für jedes gelesene Buch und für jeden kreativen Beitrag können Stempel im Sommer-Journal gesammelt werden. Am Ende des Leseclubs erhalten alle Teilnehmer\*innen eine Urkunde und haben die Chance auf tolle Preise.

## Jede Woche eine neue Challenge



Bringe uns deine kreativen Beiträge in die Stadtbücherei oder sende uns ein Foto an [stadtbuecherei@feuchtwangen.de](mailto:stadtbuecherei@feuchtwangen.de). Für jeden Wochenbeitrag bekommst du einen Stempel in dein Sommer-Journal. Wir freuen uns auf deine Kunstwerke.

## Wochen-Challenge vom 31. August bis 4. September – LEGEBILD

Bilder können nicht nur mit Stift, Kreide oder Pinsel gemalt werden. Du kannst ein Bild aus allen möglichen Materialien legen. Sammle Steine, Stöckchen, Blätter oder Blüten. Oder schau dich bei euch im Haus um: Aus Besteck, Wäscheklammern, Knöpfen oder Kronkorken kannst du ein Bild legen.

## Wochen-Challenge vom 7. – 11. September – KREIDEZEIT

Male mit Kreide auf dem Hof, Parkplatz oder Weg eine Szene aus einem Buch. Dann positionierst du dich oder eine andere Person so, als ob sie oder er Teil der Szene wäre.

# Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

Der 2. Bürgermeister Walter Soldner beglückwünscht gemeinsam mit Hauptamtsleiter Walter Wiegner und Ausbildungsleiterin Anika Markowitsch auch im Namen des Stadtrates und der Kolleginnen und Kollegen des Rathauses die frischgebackene Verwaltungsfachangestellte Marina Rühl zur bestandenen Abschlussprüfung.

Während der dreijährigen Ausbildung lernte Frau Rühl alle wesentlichen Aufgabenbereiche der Stadtverwaltung kennen. Ab sofort wird Frau Rühl in der Finanzverwaltung eingesetzt. Hierzu wünschen wir viel Erfolg und Freude im neuen Tätigkeitsfeld.

Als attraktiver Ausbildungsbetrieb sucht die Stadt Feuchtwangen regelmäßig Nachwuchskräfte und bildet dafür selbst aus. Bewerbungen für den Ausbildungsjahrgang

2022/2025 sind aktuell unter <https://www.feuchtwangen.de/de/rund-um-die-stadt/karriere> möglich.



2. Bürgermeister Walter Soldner (links) und Ausbildungsleiterin Anika Markowitsch (rechts) überreichten Marina Rühl (Mitte) das Zeugnis zur bestandenen Prüfung sowie ein kleines Präsent.

## Naturpark Frankenhöhe

# Fotowettbewerb Natur im Fokus 2021 für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr sind junge Fotografinnen und Fotografen von 7 bis 18 Jahren wieder aufgerufen, unter dem Motto „Schau doch mal hin!“, mit der Kamera auf Entdeckungsreise in Bayerns Natur zu gehen und ihre besten Bilder einzureichen. Über 9.000 junge Fotografinnen und Fotografen aus Bayern haben seit dem Start von Natur im Fokus im Jahr 2007 am Fotowettbewerb teilgenommen. Anmeldeschluss ist der 30. September 2021. In Kooperation mit den Organisatoren bietet der Naturpark Frankenhöhe wieder ein Begleitprogramm an.

Der Wettbewerb soll Kinder und Jugendliche dazu ermutigen und motivieren, die Vielfalt der bayerischen Natur zu entdecken. Junge Menschen sollen unterstützt werden, die Natur in den Fokus zu nehmen, den Blick für deren große und kleine Geheimnisse zu schärfen und fotografisch festzuhalten. Auch in diesem Jahr werden die Kinder und Jugendlichen zwischen 7 und 18 Jahren wieder auf Fotosafari geschickt. Wegen der besonderen Umstände der Corona-Pandemie ist der Blick wieder auf die Natur in der nahen Umgebung gerichtet. Sei es im Garten, auf dem Balkon, auf der naheliegenden Wiese oder beim Spaziergang im Park – die Schönheit, Besonderheit und

Wandelbarkeit unserer bayerischen Natur lässt sich auch direkt vor der eigenen Haustüre entdecken! Von Interesse sind dabei auch die Veränderungen in der Natur, die Klimawandel, Artensterben oder Abholzung zur Folge haben.

Der Fotowettbewerb umfasst zwei Kategorien. In der Kategorie A „Auftanken, Abhängen, Abschalten“ soll das Naturbild zum Abschalten einladen. In der Kategorie B: „Verändern, Vergehen, Verwandeln“ sind die Fotografinnen und Fotografen angehalten, die Verwandlungskraft der Natur oder eine Veränderung in der Natur in ihrem Bild einzufangen.

Die Preise werden in drei Altersgruppen vergeben. Die jeweils ersten Preisträger erhalten ein Naturerlebniswochenende mit Fotoseminar im Gebiet des Biosphärenzentrums Rhön. Auch den weiteren Preisträgern winken tolle Preise.

Einsendeschluss ist der 30. September 2021.

Informationen zum Wettbewerb und Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter [www.natur-im-fokus.de](http://www.natur-im-fokus.de).



Mit der Kamera auf Entdeckungsreise durch die Natur: Unter dem Motto „Natur im Fokus“ gibt es auch in diesem Jahr einen Fotowettbewerb für Kinder und Jugendliche. (Foto: © Naturpark Frankenhöhe)





# Wort der Kirchen zur Woche

## Wenn das Fundament (nicht) stimmt

*Wir leben in stürmischen Zeiten. Und das nicht erst seit Corona oder der Flutkatastrophe. Immer wieder stehen wir in unserem Leben vor Herausforderungen, die zum Teil gewaltig an den Fundamenten unseres Lebenshauses rütteln.*

*Wo findet man dann festen Boden im Leben?*

*Jesus spricht einmal am Ende seiner berühmten Bergpredigt darüber:*

*Jeder, der diese meine Worte hört und danach handelt, ist wie ein kluger Mann, der sein Haus auf Fels baute. Als ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es nicht ein; denn es war auf Fels gebaut.*

*Aber jeder, der meine Worte hört und nicht danach handelt, ist wie ein dummer Mann, der sein Haus auf Sand baute. Als ein Wolkenbruch kam und die Wassermassen heranfluteten, als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, da stürzte es ein und wurde völlig zerstört. (aus Matthäus 7)*

**Erste Entdeckung:** *Wir alle bauen an unserem Leben, an unseren Zielen: Wohlstand, Karriere, Sinn, was immer. Aber die wichtigste Entscheidung, sagt Jesus, betrifft dabei den Baugrund: Fels oder Sand.*

**Zweite Entdeckung:** *Dem Sturm müssen trotzdem beide ins Auge schauen. Ihre Lebensumstände sind identisch: Beide treffen Entscheidungen. Beide werden nass. Also alles gleich?*

**Die dritte Entdeckung** zeigt den entscheidenden Unterschied: *Im Sturm kommt es plötzlich auf etwas an, das sonst wenig beachtet wird. Niemand zeigt ja einem Gast sein Zuhause und beginnt mit der Beschreibung des Fundamentes. Und kein Gast wird ein Zuhause loben mit: „Sie haben aber wirklich ein tolles Fundament!“ Nein, man bemerkt es gar nicht. Bis der Sturm kommt. Dann aber ist es entscheidend. (Im Privaten genauso wie als Gesellschaft.)*

**Vierte Entdeckung:** *Ein Sturm, an den Jesus hier insbesondere denkt, ist wohl die letzte große Prüfung, wenn unser Leben mit allen seinen Entscheidungen von Gott geprüft, gewogen und beurteilt wird. Eines Tages wird Gott uns nach unserem Leben fragen. Und im letzten Sturm, so zugespitzt sagt es Jesus, wird es dann nur zwei Sorten geben: Kluge und Dumme. Klugheit oder Dummheit wird sich dann aber nicht daran messen, was für einen Schulabschluss oder Bildungsgrad ich habe. Sondern Klugheit oder Dummheit entscheidet sich dann daran, ob ich ernst genommen habe, was Gott mir durch Jesus zeigen und sagen wollte. Ob ich mein Leben danach ausgerichtet habe oder eben nicht.*

*Das Gute ist: Wenn wir in dem ein oder anderen Sturm hier und jetzt merken, dass unser Lebenshaus ins Wanken kommt und unser bisheriges Lebensfundament nicht trägt, dann geht bei Gott, was bei keinem Häuschen im Städtchen oder im Grünen geht: Sand gegen Fels tauschen. Einfach, indem man ihn tatsächlich bittet und sagt: Gott, bei mir wackelt einiges. Mach du mich stabil. Gib mir den Mut, auf dein Wort zu vertrauen und es zu tun. Sei du das sichere Fundament meines Lebens. Amen.*

*Ihr Patrick Nagel (Pfarrer)*



Festspielstadt an der Romantischen Straße



Stadt Feuchtwangen

Wir bilden aus

Zum 01. September 2022 suchen wir eine/n Auszubildende/n zum/zur

- **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**  
Fachrichtung Kommunalverwaltung (VFA-K)
- **Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**  
Fachrichtung Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

**Kontakt:**  
Stadt Feuchtwangen  
Postfach 12 57  
91552 Feuchtwangen

Für Auskünfte stehen wir unter der Telefonnummer 09852/904-110 zur Verfügung.

Die vollständigen Ausschreibungstexte und nähere Einzelheiten zu den Ausbildungsberufen finden Sie unter Stellenangebote auf [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **27.08.2021** unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)



Wir stellen ein

## Zweckverband Hallenbad Feuchtwangen

Der Zweckverband Hallenbad Feuchtwangen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens ab 01.10.2021 eine

### Reinigungskraft

mit 29 Wochenstunden. Die Arbeitszeit von Montag bis Sonntag ist wechselweise in den Nachmittags- bzw. Abendstunden. In den Sommermonaten sind im städtischen Freibad der Eingangsbereich, die Duschen, die Umkleidekabinen und die Toiletten zu reinigen.

Geboten wird ein sicherer Arbeitsplatz mit entsprechender Vergütung nach dem gültigen TVöD sowie arbeitgeberfinanzierte Betriebsrente.

Bewerbungen werden an folgende Adresse erbeten:  
Geschäftsstelle des Zweckverbandes Hallenbad, Kirchplatz 2,  
91555 Feuchtwangen oder per Mail an [personalamt@feuchtwangen.de](mailto:personalamt@feuchtwangen.de).  
Auskünfte unter Tel. 09852 904111.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 49 für das urbane Gebiet „Altstadt Feuchtwangen“ in Feuchtwangen

#### Sachverhalt:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der innerörtlichen städtebaulichen Entwicklung der Stadt Feuchtwangen. Aufgrund der pandemischen Situation seit März 2020 ist für viele der Urlaub in Deutschland attraktiver geworden. Gerade Feuchtwangen kann hiervon als ehemalige Reichsstadt, vor allem unter Einbeziehung des historischen Marktplatzes mit den Kreuzgangspielen, profitieren. Die Kreuzgangspiele als touristisches Aushängeschild sollen hier verstärkt in den Vordergrund gerückt werden und mehr Berücksichtigung finden.

Aus diesem Grund möchte die Stadt Feuchtwangen die zukünftige touristische Entwicklung städtebaulich begleiten und fördern. Hierzu ist geplant, für das Gebiet „Innenstadt Feuchtwangen“ einen Bebauungsplan aufzustellen, um die kulturelle, gewerbliche, gastronomische und fremdenverkehrstechnische Entwicklung in diesem Bereich zu begleiten und unterstützen. Bereits der Haupt- und Personalausschuss der Stadt Feuchtwangen stellte in seiner Sitzung am 09.05.2018 in seinem Beschluss über das integrierte Hand-

lungskonzept „soziale Stadt“ fest, dass der Marktplatz eine besondere Bedeutung als „Festsaal Frankens“ innehat. Hier soll neben den vorhandenen Einzelhandelsgeschäften, der vorhandenen Gastronomie sowie den Kultureinrichtungen/Kreuzgangspielen und der Touristinformation ein noch verstärkter Schwerpunkt auf die Entwicklung des Marktplatzes als Dienstleistungsstandort gelegt werden. Der Marktplatz soll im Wege eines zielgerichteten Ansiedlungsmixes eine vielfältige Mischung aus vorgenannten Nutzungsarten schaffen, die eine breite Masse der Bevölkerung in die Innenstadt führt. Die Belegung des Marktplatzes soll dabei zielgerichtet und planvoll durch die Stadt Feuchtwangen gelenkt werden.

Unterstützt wird dieses Vorhaben durch das bereits vorhandene Einzelhandelskonzept sowie den vorhandenen „Masterplan Feuchtwangen 2040“.

Der Bebauungsplan setzt für den überplanten Bereich den Gebietstyp „urbanes Gebiet“ gemäß §6a der Baunutzungsverordnung (BauNVO) fest, wobei die Wohnnutzung, gerade um das Gebiet am Marktplatz eine untergeordnete Rolle spielen soll. Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der innerörtlichen städtebaulichen Entwicklung.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes bezieht sich auf den im anhängenden Lageplan, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, eingezeichneten Bereich.

Der Geltungsbereich hat eine Größe von ca. 18 ha.

#### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt gern. § 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 49 für das Gebiet „Altstadt Feuchtwangen“ in Feuchtwangen gemäß dem beiliegenden Lageplan. Der Aufstellungsbeschluss ist gern. § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.



Feuchtwangen, den 13.08.2021

Walter Seif  
Soldner, 2. Bürgermeister

Anlage zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Altstadt Feuchtwangen“ Nr. 49





## ■ Satzung zur Änderung

Satzung zur Änderung der „Satzung der Stadt Feuchtwangen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt“ im vereinfachten Verfahren gemäß §142 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) und Art. 23 der Gemeindeordnung (GO)

Die Stadt Feuchtwangen erlässt gemäß §142 Abs. 4 Baugesetzbuch i.V.m. Art. 23 der Gemeindeordnung die Satzung zur Änderung der „Satzung der Stadt Feuchtwangen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt“ vom 16.10.2008

### § 1 Anwendung des § 144 BauGB

Der bisherige Inhalt des §3 „Genehmigungspflichten“ der Satzung erhält folgenden neuen Wortlaut:

„Die Anwendung des §144 BauGB über die Genehmigungspflicht von Vorhaben und Rechtsvorgängen wird vorgeschrieben.“

### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Stadt Feuchtwangen am 20.08.2021 rechtswirksam.

Feuchtwangen, den 13.08.2021

Soldner  
2. Bürgermeister

Die Satzung über die Änderung der Satzung über das Sanierungsgebiet „Innenstadt“ kann in der Stadtverwaltung Feuchtwangen, Zimmer 26, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen, während der allgemeinen Dienststunden von jedermann eingesehen werden und über ihren Inhalt Auskunft verlangt werden.

## ■ Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplanes

Die Stadt Feuchtwangen erlässt gemäß §14 Abs. 1, 16 Abs. 1 und §17 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) folgende

### Satzung

über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 49 „Altstadt Feuchtwangen“ in Feuchtwangen.

### § 1 Zu sichernde Planung

Der Stadtrat der Stadt Feuchtwangen hat in seiner Sitzung vom 11.08.2021 den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 49 „Altstadt Feuchtwangen“ in Feuchtwangen gefasst. Zur Sicherung der Planung wird für einen Teilbereich eine Veränderungssperre erlassen.

### § 2 Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre gilt für den in Abs. 2 beschriebenen Teilbereich des Geltungsbereichs des zukünftigen Bebauungsplanes Nr. 49 „Altstadt Feuchtwangen“.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplan es Nr. 49 befindet sich im Gebiet der „Altstadt Feuchtwangen“.

Von der Veränderungssperre ist ein Teilbereich des geplanten Bebauungsplanes betroffen. Hierbei handelt es um die Grundstücke mit den Flurnummern 91, 92, 93, 96, 98, 99, 99/2, 99/3, 99/4, 99/5, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 107/1 (Teilfläche), 108,

109, 110, 111, 112, 113, 139/1 (Teilfläche), 210, 211, 211/1 (Teilfläche), 212, 213, 213/2, 215, 216, 284, 285, 286, 286/2, 287, 287/2, 287/3, 287/4, 288, 289, 290, 291, 291/1 (Teilfläche), 291/2, 291/3, 292, 294, 295, 298/1, 300, 301, 301/1 und 302/1 der Gemarkung Feuchtwangen. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem Lageplan, der als Anlage zur Veränderungssperre, Bestandteil der Satzung ist. Die betroffenen Grundstücke sind im Lageplan umrandet dargestellt.

### § 3 Rechtswirkung

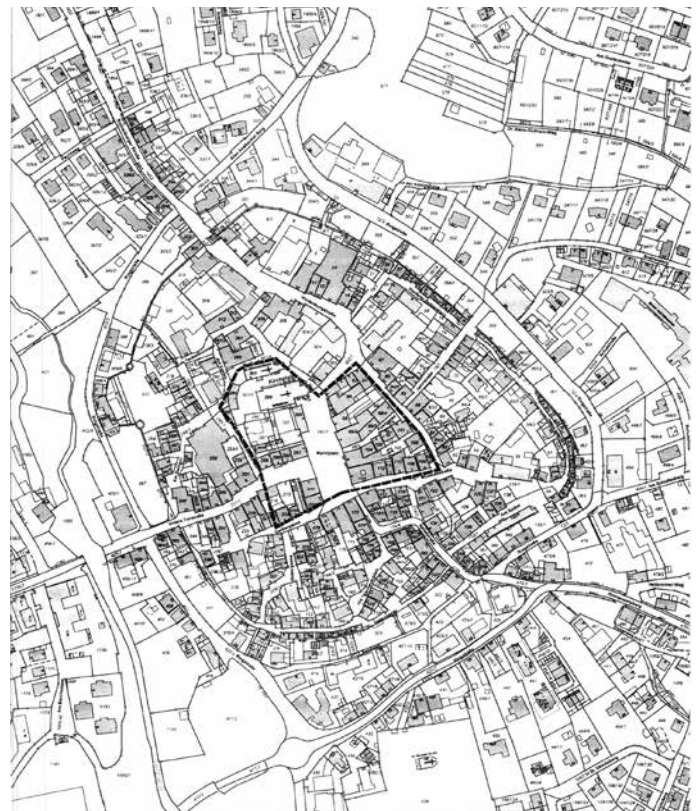
Für den unter §2 näher bezeichneten räumlichen Geltungsbereich dürfen

gemäß §29 BauGB Vorhaben nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.

erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

### § 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Die Veränderungssperre tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 Abs. 1 BauGB abgelaufenen Zeitraum an zurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für den unter § 2 genannten Geltungsbereich rechtsverbindlich abgeschlossen ist.



Feuchtwangen, den 13.08.2021

*Walter Soldner*  
Soldner, 2. Bürgermeister



Nach Anlage 5  
(zu § 20 Abs. 1 BWO)

Gemeinde / Markt / Stadt  
Stadt Feuchtwangen  
Kirchplatz 2  
91555 Feuchtwangen

Verwaltungsgemeinschaft

## BEKANNTMACHUNG

### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am

Datum  
**26.09.2021**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl

für die Gemeinde/den Markt/die Stadt Feuchtwangen  
 für die Wahlbezirke der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Wochentag 20. Tag vor der Wahl Wochentag 16. Tag vor der Wahl  
Montag **06.09.2021** bis Freitag **10.09.2021**

wird in der Zeit von Montag **08.00** Uhr bis Freitag **16.00** Uhr

während der allgemeinen Öffnungszeiten  
 von **08.00** Uhr bis **16.00** Uhr

im/in  
(Rathaus/Dienststelle, Anschrift, Zi.-Nr.)  
Rathaus, Eingang 2, Zi.Nr. 22, 91555 Feuchtwangen, Kirchplatz 2 (Türklingel nutzen)

barrierefrei  
 ja  nein

für Wahlberechtigte zur **Einsichtnahme bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten zu **ihrer Person** im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag **06.09.2021** bis spätestens Freitag **10.09.2021** bis **16.00 Uhr** Uhr im / in  
Rathaus, Eingang 2, Zi.Nr. 22, 91555 Feuchtwangen, Kirchplatz 2 (Türklingel nutzen)

**Einspruch einlegen.**  
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **05.09.2021** eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

1) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die jeder Einsichtsstelle zugeordneten Gemeindefläche oder die Nummern der Wahlbezirke

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **G3**  
(Nummer und Name des Wahlkreises)  
241 - Ansbach

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.  
Wochentag  
Der Wahlschein kann bis zum Freitag **24.09.2021** **18 Uhr**, im / in  
(Rathaus/Dienststelle, Gebäude, Zi.-Nr.)  
Rathaus, Eingang 2, Zi.Nr. 22, 91555 Feuchtwangen, Kirchplatz 2 (Türklingel nutzen)

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener **plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, **05.09.2021**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, **10.09.2021**) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in den oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.

9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

10. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.  
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum  
Feuchtwangen, den 05.08.2021

Die Gemeinde  
  
Ruh, 1. Bürgermeister Unterschrift

angeschlagen am: 20.08.2021 abgenommen am: \_\_\_\_\_  
veröffentlicht am: 20.08.2021 im/in der \_\_\_\_\_  
(Amtsblatt/Zeitung)  
Mitteilungsblatt der Stadt Feuchtwangen

## ■ Bundestagswahl am 26.09.2021 WICHTIGE INFORMATION – Änderungen Wahlbezirke / Wahllokale

### Wahlbezirk AICHENZELL

Der Wahlbezirk Aichenzell ist dem **Wahlbezirk 003 – Turnhalle-Land-schule** zugeteilt.

Diese Änderung ist auch im Wahlbenachrichtigungsbrief so angeben.  
Die Adresse des Wahllokales lautet: 91555 Feuchtwangen, Dr.-Hans-Güthlein-Weg 14,  
(„Turnhalle der Mittelschule - Land“).  
Eine Stimmabgabe per Briefwahl ist selbstverständlich vorab möglich.

### Wahlbezirk BANZENWEILER

Der Wahlbezirk Banzenweiler ist erstmals dem **Wahlbezirk 006 – Dorfgütingen** zugeteilt.

Diese Änderung ist auch im Wahlbenachrichtigungsbrief so angeben.  
Die Adresse des Wahllokales lautet: 91555 Feuchtwangen, Dorfgütingen 60 („Schützendorfgemeinschaftshaus“).  
Eine Stimmabgabe per Briefwahl ist selbstverständlich vorab möglich.

### Wahllokal DORFGÜTINGEN

Das Wahllokal in Dorfgütingen befindet sich erstmals im **(neuen) Schützendorfgemeinschaftshaus**.

Diese Änderung ist auch im Wahlbenachrichtigungsbrief so angeben.  
Die Adresse des Wahllokales lautet: 91555 Feuchtwangen, Dorfgütingen 60 („Schützendorfgemeinschaftshaus“)  
Eine Stimmabgabe per Briefwahl ist selbstverständlich vorab möglich.

### Wahllokal MOSBACH

Das Wahllokal in Mosbach befindet sich im **Evangelischen Gemeindehaus**.

Diese Änderung ist auch im Wahlbenachrichtigungsbrief so angeben.  
Die Adresse des Wahllokales lautet: 91555 Feuchtwangen, Mosbach 35 („Evang. Gemeindehaus“)  
Eine Stimmabgabe per Briefwahl ist selbstverständlich vorab möglich.  
Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das BürgerAmt der Stadt Feuchtwangen.

BürgerAmt  
Kirchplatz 2  
91555 Feuchtwangen  
Telefon: 09852/904-0  
Email: buergeramt@feuchtwangen.de

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### ■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.00–12.00 geöffnet.  
Bitte beachten Sie das längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten.  
An allen anderen Tagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.  
Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt(@)feuchtwangen.de





## ■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.00 – 12.00 geöffnet.

Bitte beachten Sie das längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. An allen anderen Tagen ist eine persönliche Vorsprache ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich**.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email:

standesamt@feuchtwangen.de

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



## ■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Deutsche Rentenversicherung  
Sicherheit für Generationen

Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr: 09852/904-127.

**Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.**

## ■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

**Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!**

Bitte melden Sie sich dazu ab 18.00 Uhr unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

## ■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

**Aktuell finden keine Außensprechtage statt.**

## ■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.  
Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

## ■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13.00–15.30 Uhr Am Zwinger 1 entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt. Mobil: 0160/8822181, Fax: 09861/8739538, E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

## ■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

## ■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils

dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

**Tour 1:** jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)**

**Tour 2:** jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht In Tour 1 enthalten sind)**

## ■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **in den Ortsteilen am Mittwoch, den 01.09.2021 und im Stadtgebiet am Donnerstag, den 02.09.2021**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

## ■ Wertstoffhof

**Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066**

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

**(nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamt Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaum Dosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

**Wichtiger Hinweis:** Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

## ■ FFP2-Atmenschutzpflicht auch an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ansbach

Seit dem 18. Januar 2021 gilt bayernweit die Pflicht zum Tragen sog. FFP2-Masken beim Einkaufen und bei der Nutzung des ÖPNVs. Gem. § 12 Abs. 4 Satz 4 der 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gilt diese Regelung auch für Märkte unter freiem Himmel und analog auch für Deponien und Wertstoffhöfe. Zum Schutze aller gilt dementsprechend ab sofort für Anliefernde die Pflicht zum Tragen eines FFP2-Atmenschutzes an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Ansbach.

## ■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 08.00–12.00 Uhr



### ■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 08.00–12.00 Uhr

### ■ Grüngut

Das Grüngut kann bei der Fa. T+E Humuswerk GmbH in Schopfloch (Tel. 0160/90919091) gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Sa: 08.00–12.00 Uhr

### ■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag–Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertags 13.00–17.00 Uhr  
Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904 55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

### ■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

**Achtung:** Die Stadtbücherei ist vom 21. August bis 30. August 2021 geschlossen.

Montag–Freitag 09.00–12.30 Uhr  
Montag–Mittwoch 14.00–16.00 Uhr  
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904 44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)

### ■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

**Achtung:** Die Stadtbücherei ist vom 21. September bis 28. September 2021 geschlossen.

Dienstag und Freitag 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### ■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

## Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

#### Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse  
Aktuell Sommerpause  
Ab 20. September  
Montag bis Donnerstag  
jeweils von 11.30 Uhr–16.30 Uhr

#### Jugendtreff:

Offener Treff ab 12 Jahren  
Aktuell Sommerpause

Nähere Infos im Jugendhaus unter  
Tel.: 09852/1210



### ■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,  
Tel. 09852/6788-12



#### Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen  
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut  
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33  
E-Mail: [l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de)  
**Nach telefonischer Vereinbarung.**

#### Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen  
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann  
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992  
E-Mail: [e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de)

#### Nach telefonischer Vereinbarung.

#### Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner  
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33  
E-Mail: [angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de)

#### Nach telefonischer Vereinbarung.

### ■ Diakonisches Werk

#### Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,  
E-mail: [dw-feu@t-online.de](mailto:dw-feu@t-online.de)  
[www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de](http://www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de)



#### Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

*Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.*

#### Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung, Tel. 09852/1874

#### Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

#### Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886,

E-Mail: [spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de](mailto:spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de)

Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

#### Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

**Sprechzeiten:** 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,

E-Mail: [spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de](mailto:spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de)

**Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

#### Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Ko-





operation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.  
**Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490**  
 Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

**Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle –  
 Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.  
 Außenstelle Feuchtwangen**

**Information – Beratung – Vermittlung**  
 Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1  
 Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter  
 Tel. 0981/96 90 622  
 Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein**

■ **Tafel Feuchtwangen**  
 – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen. Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten  
 Tel. 09852/1874 Frau Kreutner  
 Tel. 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

**Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14.00–16.00 Uhr.**

**Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.**

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie**

**Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen**  
 Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

**Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)**  
 Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

**Elternggruppe-Legasthenie**  
 Kontakt auf Anfrage  
 Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

**Gesprächskreis Autismus**  
 Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

**Selbsthilfegruppe MS-Treff**  
 Kontakt: Frau Ernst, Tel: 09852/4961

**Selbsthilfegruppe Fibromyalgie**  
 Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

**Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige**  
 Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



**Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM**  
 Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

**Kontakt:**  
 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de  
 Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 08.00–12.00 Uhr

**Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA),  
 Pflegeberatung**  
 Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

**Kontakt:**  
 09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

**Betreuungsverein**  
 Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung. Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

**Kontakt:**  
 0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

**Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen**  
 Neue Perspektiven in der Arbeitswelt  
 Werkstatt Feuchtwangen

**Kontakt:** 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ **Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt**



Büro Deutscher Kinderschutzbund  
**Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen**  
 Tel. 09852/615510 (Do. von 15.00–17.00 Uhr, sonst AB) Mail: ak-fluechtlingshilfe.fe@gmx.de

■ **Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking.**



Beratung, Hilfe Schutz und Unterkunft bei häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking.

■ **Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**



Der Kinderschutzbund  
 Kreisverband Ansbach

**Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen**  
 Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630  
**Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.**

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten. Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

**Beratung – Elterntalk – Familienpaten**

■ **Weisser Ring**

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albauer, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312. Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>



## ■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

### ■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

#### Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

**Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.**

#### Kontakt:

**EUTB Ansbach** im TREFFPUNKT Lebenshilfe  
Karlstr. 7, 91522 Ansbach  
Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de  
Weitere Infos unter: [www.eutb-ansbach.de](http://www.eutb-ansbach.de)

## ■ EJSA Rothenburg gGmbH

### Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg GmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/97 20 386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an [ausbildungscoaching@ejsa-rot.de](mailto:ausbildungscoaching@ejsa-rot.de) oder kontaktieren uns über Instagram [ejsa\\_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken)

### ■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkon-

fessionell. Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen, etc.
- Suchtproblemen, Schulden, etc.

**Beraterin:** Cordula Haag, Diakonin & Sozialarbeiterin BA

**Termine:** Mittwoch, 9–12 Uhr oder individuell unter [cordula.haag@ejsa-rot.de](mailto:cordula.haag@ejsa-rot.de) oder 0152/55 35 83 38

**Ort:** FEU-Mitte, Marktplatz 1, 2. OG



## Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum**  
**Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen**  
**[www.fraenkisches-museum.de](http://www.fraenkisches-museum.de)**  
**Tel. 09852/61 52 24**

**Öffnungszeiten Juni bis August:**

**Dienstag bis Freitag: 14 – 20 Uhr**  
**Samstag & Sonntag: 11 – 20 Uhr**



## Sängermuseum Feuchtwangen

**Einziges Chormuseum Deutschlands**

**Öffnungszeiten: März bis Oktober**

**Mittwoch bis Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Sängermuseum, Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen**  
**Tel. 09852/4833, [www.saengermuseum.de](http://www.saengermuseum.de)**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen (FFP2-Masken, Mindestabstand etc.) sind zu beachten.**

## ■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse





- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419  
 e-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

## ■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote. Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage [www.awo-roth-schwabach.de](http://www.awo-roth-schwabach.de)

**Kontakt:** Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170

## ■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag,	20.08.2021	von 8.00–12.30 Uhr
Freitag,	27.08.2021	von 8.00–12.30 Uhr
Freitag,	03.09.2021	von 8.00–12.30 Uhr

## ■ Fundsachen

1 Schaltuch, 1 Anstecknadel, 1 Mountainbike, 1 Kinderskateboard, 1 Videokamera, 1 Geldbörse

## Bereitschaftsdienste

### ■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:  
**Tel. 116 117**

### ■ Zahnärztlicher Notfalldienst

e-mail: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)

#### Samstag / Sonntag, 21.08.2021 / 22.08.2021

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 Dr. Hans Sichart, Merckstr. 8  
 91522 Ansbach, 0981/2360

#### Samstag / Sonntag, 28.08.2021 / 29.08.2021

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 Dr. Michaela Cheregi, Bahnhofstr. 8  
 91555 Feuchtwangen, 09852/9141

#### Samstag / Sonntag, 04.09.2021 / 05.09.2021

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 ZA Uwe Haberäcker, Fürther Str. 29  
 91560 Heilsbronn, 09872/2307

### ■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließ-

lich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.  
 Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333  
 Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): 0800/2342500  
 Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333  
 Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/71 36 00

### ■ Elektro-Notdienst

#### 21.08.2021–27.08.2021

Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259  
 Fa. Müller, Sinbronn 59, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/2700

#### 28.08.2021–03.09.2021

Fa. Weeth, Lenthersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

## Apotheken-Notdienst

Fr. 20.08.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 <b>Römer-Apotheke</b> , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Sa. 21.08.	<b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
So. 22.08.	<b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mo. 23.08.	<b>Apotheke vor den Toren</b> , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Di. 24.08.	<b>St.-Sebastian-Apotheke</b> , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Mi. 25.08.	<b>St.-Georgs-Apotheke</b> , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Do. 26.08.	<b>Hubertus-Apotheke</b> , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Fr. 27.08.	<b>Avie-Apotheke</b> im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 28.08.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 29.08.	<b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo. 30.08.	<b>Apotheke am Forst</b> , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Di. 31.08.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 <b>Römer-Apotheke</b> , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 01.09.	<b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Do. 02.09.	<b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 03.09.	<b>Apotheke vor den Toren</b> , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324

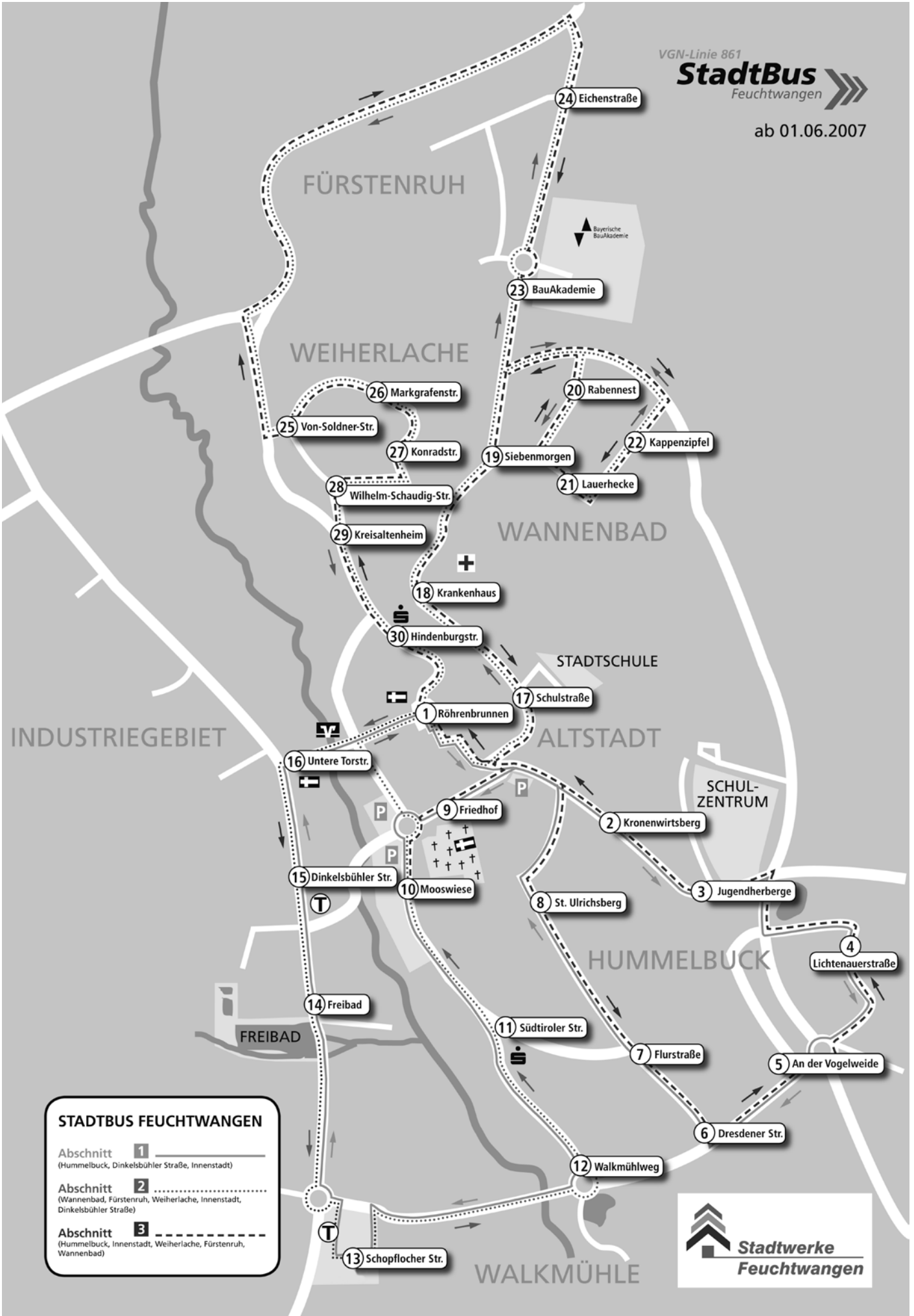
*Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.*



VGN-Linie 861

**StadtBus**  
Feuchtwangen

ab 01.06.2007



**STADTBUS FEUCHTWANGEN**

Abschnitt **1** ———  
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt **2** .....  
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt **3** - - - -  
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)







ab 01.01.2019

1 Abschnitt 1		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

**STADTBUS FEUCHTWANGEN**

**Abschnitt 1** \_\_\_\_\_  
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

**Abschnitt 2** .....  
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

**Abschnitt 3** -----  
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2		Montag bis Freitag					
		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

3 Abschnitt 3		Montag bis Freitag	
		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

**Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:**

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,30 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,00 Euro	2,50 Euro
Tagesticket Solo	2,80 Euro	2,80 Euro
Tagesticket Plus	4,70 Euro	4,70 Euro

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte. Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.



## Kirchliche Nachrichten

### ■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:  
Für alle Gottesdienste gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.

Weitere genaue und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage:  
[www.feuchtwangen-evangelisch.de](http://www.feuchtwangen-evangelisch.de)

**Auf Grund der aktuellen Situation alle Informationen vorbehalten!**

#### Samstag, 21.08.2021

16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst; Pfarrer Klaus Lindner

#### Sonntag, 22.08.2021

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Dekan Martin Reutter

11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Dekan Martin Reutter

12.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Dekan Martin Reutter

#### Mittwoch, 25.08.2021

19.00 Uhr **Michaeliskirche (Friedhof):** Sommerandacht XII Bewahren & erneuern; Pfarrerin Daniela Bachmann

#### Donnerstag, 26.08.2021

14.00–16.00 **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

#### Freitag, 27.08.2021

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Dekan Martin Reutter

#### Samstag, 28.08.2021

13.00 Uhr **Stiftskirche:** Trauung; Pfarrer Wigbert Lehner

16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst; Pfarrer Klaus Lindner

#### Sonntag, 29.08.2021

11.00 Uhr **Stiftskirche:** Dekanatsgottesdienst "go+" zum Thema: kirchliches Umweltmanagement: „Grüner Gockel“, Team Go+

13.00 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Dekan Martin Reutter

18.30 Uhr **Wiese neben der Kirche St. Ursula:** "Kraft(t)akt" Dentlein

#### Mittwoch, 1.09.2021

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Wigbert Lehner

#### Donnerstag, 2.09.2021

09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrerin Susanne Treber

14.00–16.00 **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

#### Freitag, 3.09.2021

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrerin Susanne Treber

**Dekanatsweiter Gottesdienst**  
Für alle Gemeinden und alle Altersstufen

Projekt „Grüner Gockel“ in der Gemeinde Feuchtwangen

**29. August 2021**  
**11.00 Uhr**  
**Stiftskirche Feuchtwangen**

Herzlich willkommen!

### ■ Evangelische Dekanatsjugend



**Termine vom 26.08. bis 02.11.2021**

#### Montag, 23.08.2021

11.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

13.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

#### Donnerstag, 26.08.2021

16.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

18.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

#### Montag, 30.08.2021

11.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

13.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsellust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)





peroom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsel-  
lust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Deka-  
natsjugendreferent)

**Mittwoch, 1.09.2021**

- 16.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsel-  
lust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Deka-  
natsjugendreferent)
- 18.00 Uhr Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen: Escaperoom „Auf Moses Spuren“ – Abenteuer – Rätsel-  
lust – Knobelspaß; Diakon Hendrik Jarallah (Deka-  
natsjugendreferent)

**29.10.–02.11.21 Jugendleiterausbildung**

Schnupperkurs (ab 13 Jahren) 29.-31.10.21 –  
Grundkurs (ab 15 Jahren) 29.10.–02.11.21. Infos  
und Anmeldung auf der Homepage der EJ Feucht-  
wangen (siehe oben)

**Anmeldung unter:**

[www.dekanat-feuchtwangen.de/ej-ferienprogramm](http://www.dekanat-feuchtwangen.de/ej-ferienprogramm)

**■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten**

**Alle Angaben unter Vorbehalt!**

**Breitenau/Dorfгүйtingen**

(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

**Sonntag, 22. August – 12. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Uhr Gottesdienst in Dorfгүйtingen, Lektor Stahl

**Sonntag, 29. August – 13. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Dekanatsweiter Gottesdienst „go+“  
in Feuchtwangen, Stiftskirche

**Mosbach**

**Sonntag, 22.08. – 12. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Mosbach

**Sonntag, 29.08. – 13. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Go+  
Stiftskirche Feuchtwangen

**Larrieden**

**Sonntag, 22.08. – 12. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Larrieden

**Sonntag, 29.08. – 13. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Go+  
Stiftskirche Feuchtwangen



EC-Feuchtwangen  
**Entschieden für Christus**  
[www.ec-feuchtwangen.de](http://www.ec-feuchtwangen.de)



**Liebenezeller Gemeinschaft**  
gemeinsam glauben leben

**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:** Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

**Eine vorherige telefonische Anmeldung dazu ist notwendig.** Sieglinde Steinbauer (Tel. 09852/615133). Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen. Die Zugangsdaten für die ZOOM-Gottesdienste können telefonisch angefragt werden. Jochen Kümmerle (Tel. 09852/4450).

**Sonntag, 22.8.**

14:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Billenstein  
1. Mose 4, 1-16  
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

**Sonntag, 29.8.**

17:30 Uhr Sommerabendgottesdienst mit J. Kümmerle  
Nehemia 9  
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

**EC Kinder- und Jugendarbeit**

**Feuchtwangen:**

Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)  
nähere Infos unter 0171 3532001

**Kontakt & Info:**

Liebenezeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,  
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen  
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852 4450,  
E-Mail: [jochen.kuemmerle@lgv.org](mailto:jochen.kuemmerle@lgv.org)  
Samuel Beck (Jugendreferent), Tel. 09852 4644,  
E-Mail: [samuel.beck@lgv.org](mailto:samuel.beck@lgv.org)  
Internet: [www.lgv-feuchtwangen.de](http://www.lgv-feuchtwangen.de), [www.ec-feuchtwangen.de](http://www.ec-feuchtwangen.de)

**■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra**

**Samstag, 21.08. Hl. Pius X., Papst**

15.30 Uhr KEINE Beichtgelegenheit

**Sonntag, 22.08., 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

10.15 Uhr Hl. Messe  
für Karl Ohneberg / für Joachim Morkis  
11.30 Uhr Taufe Konstantin Schips

**Dienstag, 24.08., Hl. Bartholomäus, Apostel**

18.30 Uhr Hl. Messe  
in meinen Anliegen und Sorgen

**Mittwoch, 25.08., Hl. Ludwig, König und hl. Josef von Casanaz, Ordensgründer**

09.30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

**Donnerstag, 26.08., Donnerstag der 21. Woche im Jahreskreis**

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum "An der Sulzach"  
18.30 Uhr KEIN Rosenkranz und KEINE Hl. Messe

**Samstag, 28.08., Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**

15.30 Uhr KEINE Beichtgelegenheit

**Sonntag, 29.08., 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

10.15 Uhr Hl. Messe  
für die Familien Hackl und Greck  
11.30 Uhr Taufe Leon Blank

**Dienstag, 31.08., Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer**

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe



**Mittwoch, 01.09., Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis**

09.30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

**Donnerstag, 02.09., Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis**

18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe  
für Josef Pinzka / für Gertrud und Oskar Hiemeyer

**Samstag, 04.09., Samstag der 22. Woche im Jahreskreis**

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16:00)

**Sonntag, 05.09., 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

10.15 Uhr Hl. Messe  
für die Verstorbenen der Familien Jäger und Klape-  
tek / für Anna Binder, Hans Binder und Hermann  
Theinert  
11.30 Uhr Taufe

**Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:**

Die Gottesdienste der anderen Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei unter [www.pg-feuchtwangen.de](http://www.pg-feuchtwangen.de).

Die aktuellen Pandemiebestimmungen und die Hygieneregeln der Diözese Augsburg und der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen sind einzuhalten.

**Pfarrbüro:**

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen. Zur Erledigung dringender Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin. Vielen Dank.



**Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.**

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

**Gottesdienst:** Sonntag, 10.00 Uhr  
**Gebetsstunde:** Mittwoch, 18.30 Uhr  
**Kindertreff:** Dienstag, 16.30–17.30 Uhr

**Kontakt:**  
Telefon: 09868/51 42  
E-mail: [effeuchtwangen@gmail.com](mailto:effeuchtwangen@gmail.com)

**Aus Vereinen und Verbänden**

**Hinweis:** Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an [mitteilungsblatt@feuchtwangen.de](mailto:mitteilungsblatt@feuchtwangen.de)

**Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder geraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder ungeraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.**

**TuS – Feuchtwangen**

**Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle:**

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.30–12.30 Uhr unter der Tel. Nr. 09852/2566

**TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball**

**Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2020/21 im Heinz-Seidel-Stadion:**

**U19/A-Junioren (Jahrgang 2002/03)**

Montag 19.00-20.30 Uhr, HR in Schillingsf. / RR in Dombühl  
Donnerstag 19.00-20.30 Uhr, in Feuchtwangen

**U17/B-Junioren (Jahrgang 2004/05)**

Montag 19.00-20.30 Uhr in Feuchtwangen  
Donnerstag 19.00-20.30 Uhr, HR in Dombühl/RR in Schillingsf.

**U15/C-Junioren (Jahrgang 2006/07)**

Mittwoch 17.30-19.00 Uhr

**U13/D-Junioren (Jahrgang 2008/09)**

Dienstag 17.15-18.45 Uhr

**U11/E-Junioren (Jahrgang 2010/11)**

Donnerstag 17.15-18.45 Uhr

**U9/F-Junioren (Jahrgang 2012/13)**

Montag 17.15-18.45 Uhr

**U7/G-Junioren (Jahrgang 2014 u. jünger)**

Freitag 16.00-17.00 Uhr

Training unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften, diese ändern sich je nach Lage der Corona-Pandemie und den Vorgaben des Gesundheitsamtes!

**Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2020/2021**

**U19/A1-Junioren (Jahrgang 2002/2003)**

SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen  
Thore Beck, Tel. 0151-15745622

**U19/A2-Junioren (Jahrgang 2002/2003)**

SG Feuchtwangen/Dombühl/Schillingsfürst  
Max Göller, Tel. 0172-8366680

**U17/B1-Junioren (Jahrgang 2004/2005)**

SG Feuchtwangen/Dombühl/Schillingsfürst  
Marco Heinz, Tel. 0151-61332632

**U15/B2-Junioren (Jahrgang 2004/2005)**

Volker Leopoldseeder, Tel. 0160-7255440

**U15/C1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**

Frieder Sommerer, Tel. 0176-53836488

**U15/C2-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**

Rüdiger Rössle, Tel. 01608716275

**U13/D1- Junioren (Jahrgang 2008/2009)**

Christian Kleinert, Tel. 0151-17674507

**U13/D2-Junioren (Jahrgang 2008/2009)**

Marko Hedler, Tel. 0179-7502735

**U11/E1-Junioren (Jahrgang 2010/2011)**

Claus Gottwald, Tel. 0176-32562418

**U11/E2-Junioren (Jahrgang 2010/2011)**

Michael Geißler, Tel. 0178-3137341

**U09/F1-Junioren (Jahrgang 2012/2013)**

Frank Stretz, Tel. 0160-91680111

**U09/F2-Junioren (Jahrgang 2012/2013)**

Uli Möbus, Tel. 0173-2948470

**U07/G-Junioren (Jahrgang 2014 und jünger)**

Heiko Buckel, Tel. 0170-5507705



**Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:**

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258  
 Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/616781

**Werden Sie Mitglied im Förderverein des TUS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.**

**Info:** Karl Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171-3162075 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“**

**Trainingszeiten:**

**Kinder von 6-9 Jahren**

Dienstag 17.30–18.30 Realschulturnhalle FEU\*  
 Donnerstag 17.30–18.30 Ballspielhalle FEU

**Kinder von 10-15 Jahren**

Dienstag 18.30–20.00 Realschulturnhalle FEU\*  
 Donnerstag 18.30–20.00 Realschulturnhalle FEU\*

**Mädchen ab 16 Jahren und Damen**

Donnerstag 18:00–19.30 Ballspielhalle FEU  
 Sonntag 10:00–11.30 Ballspielhalle FEU

**Jungen ab 16 Jahren und Herren**

Dienstag 20:00–21.30 Realschulturnhalle FEU\*  
 Donnerstag 20.00–21.30 Realschulturnhalle FEU\*

**Damen/Herren**

Freitag 18.30–20.00 Ballspielhalle FEU

*\*In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle KEIN Training stattfinden.*

**Ansprechpartner:**

**Herren und Jungs ab 16 Jahren:**  
 Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

**Damen und Mädchen ab 16 Jahren:**  
 Bernd Häßlein, Telefon 0171/3531047

**Kinder bis 15 Jahre:**  
 Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

**Homepage:** <https://griffins.mein-verein.de>

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball**

**Trainingszeiten (Ballspielhalle):**

**Minis bis 8 Jahre**

Montag: 17.00–17.45

**E-Jugend gemischt 9–11 Jahre**

Freitag: 17.00–18.00

**C-/D-Jugend männlich 12–14 Jahre**

Dienstag: 17:30–19:00

**B-Jugend weiblich ab 14 Jahren**

Montag: 18.15–19.30

**Männer ab 18 Jahre**

Dienstag: 19.30–21.30  
 Donnerstag: 19.30–21.30

**Weitere Infos unter [www.tusfeuchtwangen-handball.de](http://www.tusfeuchtwangen-handball.de)**

**■ TuS Feuchtwangen - Abteilung Turnen**

**Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Telefon 09852/25 66. Wir freuen uns auf Sie!**

**Mutter-Kind-Turnen:**

**1. Gruppe (2 bis 3 Jahre) mit Eltern**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch  
 Übungszeit: Donnerstag 15.30–16.30  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [simone.hedler@gmx.de](mailto:simone.hedler@gmx.de)

**2. Gruppe (3,5 bis 4,5 Jahre)**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Beate Pröger  
 Übungszeit: Dienstag 15.30–17.00  
 Ort: Jahnturnhalle  
 Kontakt: [beate@proeger.com](mailto:beate@proeger.com)

**3. Gruppe (3 bis 4 Jahre)**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp  
 Übungszeit: Dienstag 15.30–17.00  
 Ort: Jahnturnhalle  
 Kontakt: [rabea.trumpp@gmail.com](mailto:rabea.trumpp@gmail.com)

**Kinderturnen/Kindersport:**

**1. Gruppe (4 bis einschl. Vorschulalter) ohne Eltern**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Andrea Winter, Simone Hedler  
 Übungszeit: Donnerstag 16.15–17.30 h  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: (auch für Warteliste) [winterandi@gmx.de](mailto:winterandi@gmx.de)

**2. Gruppe (3 bis 5 Jahre)**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Michele Heidtke  
 Übungszeit: Montag 15.45–17.00 h  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [michele.heidtke@googlemail.com](mailto:michele.heidtke@googlemail.com)

**3. Gruppe (1. und 2. Klasse)**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Lea Gottwald, Nicole Stretz  
 Übungszeit: Donnerstag 16.30–17.30 h  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [lea-gottwald@t-online.de](mailto:lea-gottwald@t-online.de)

**4. Gruppe (Mädchen 3. – 4. Klasse und 5. – 6. Klasse)**

– **Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf!** –  
 Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller  
 Übungszeit: Mittwoch 16.45–18.15 h  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [anbel1@t-online.de](mailto:anbel1@t-online.de)

**Leistungsorientiertes Gerätturnen**

**Gruppe Jungen**

Übungsleiter: Martin Trumpp  
 Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 h  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [martin.trumpp@gmail.com](mailto:martin.trumpp@gmail.com)

**Gruppe Mädchen**

Übungsleiter: Malika Riedel, Sonja Mohr, Jeannette Wirth  
 Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 h  
 Ort: Jahnhalle





Kontakt: nur über Abteilungsleitung unter [mjm.wirth@t-online.de](mailto:mjm.wirth@t-online.de)  
 Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth  
 Übungszeit: Freitag 14:45 – 17.00 Uhr  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: nur über Abteilungsleitung unter [mjm.wirth@t-online.de](mailto:mjm.wirth@t-online.de)

**Aerobic/sonstige Turngruppen:**

**Fitness-Aerobic**

Übungsleiter: Katja Rössle  
 Übungszeit: Montag 20.00–21.00  
 Ort: Ballspielhalle  
 Kontakt: [katjadaeubler@aol.com](mailto:katjadaeubler@aol.com)

**Frauengymnastik**

Übungsleiter: Doris Halfpaap  
 Übungszeit: Mittwoch, 19.00–20.00 Uhr  
 Ort: Jahnturnhalle

**Gruppe Männersport**

Übungsleiter: Günter Twardokus  
 Übungszeit: Montag 20.30–22.00 h  
 Ort: Ballsporthalle

**Seniorenturnen**

Gruppe Männer  
 Übungsleiter: Erhard Mildenberger  
 Übungszeit: Montag 18.00–19.00 h  
 Ort: Jahnturnhalle

**Gruppe Frauen**

Übungsleiter: Gerlinde Buchta  
 Übungszeit: Montag 19.15–20.15 h  
 Ort: Jahnturnhalle

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kontakt oder an Frau Wirth – [mjm.wirth@t-online.de](mailto:mjm.wirth@t-online.de)**

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik**

**Trainingszeiten**

Beginn ab 07.09.2020

**Montag (außer Ferien)**

18.00 Uhr Lauftreff Treffpunkt Realschulturnhalle (nach Vereinbarung)  
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer  
 19.15–20.00 Uhr Allround-Training/Gymnastik (Realschulturnhalle)  
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

**Mittwoch (außer Ferien)**

18.30–20.00 Uhr allgem. Leichtathletik-Training (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)  
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

**Freitag (außer Ferien)**

15.30–16.00 Uhr Schülertraining (6–10 Jahre) (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)  
 Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer  
 16.30–18.00 Uhr Jugendtraining (10–15 Jahre) (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)  
 Ansprechpartner: Bianca Schütz  
 18.00–19.30 Uhr allgem. Leichtathletiktraining (Landschulturnhalle und Außensportanlage)  
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

**Sonntag (nach Vereinbarung)**

10.30–12.00 Uhr Bahntraining (Außensportanlagen)

**■ TuS Feuchtwangen – Tanzen**

**Dienstag**

17.00–18.00 Uhr Hip Hop Kids ab 7 Jahren  
 18.00–19.00 Uhr Breaking  
 19.00–20.00 Uhr HipHop teens I ab 14 Jahren  
 20.00–21.00 Uhr Mosaaix

**Freitag**

18.00–19.00 Uhr HipHop Kids ab 9 Jahren  
 19.00–20.00 Uhr HipHop Teens ab 12 Jahren

Ab sofort im Gymnastikraum im Sportheim  
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon 25 66

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball**

**Dienstag**

16.30–17.30 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre)  
 Ballspielhalle  
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

**Mittwoch**

16.30–18.00 Uhr weibl. Jugend (10–14 Jahre)  
 Ballspielhalle  
 Ansprechpartner: Eva Zein  
 18.00–20.00 Uhr Damen  
 Ballspielhalle  
 Ansprechpartner: Lisa Harich

**Freitag**

18:30–20.30 Uhr Damen  
 Ballspielhalle  
 Ansprechpartner: Lisa Harich  
 20:15–22:15 Uhr Herren  
 Ballspielhalle  
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate**

**Trainingszeiten:**

**Montag**

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre  
 Realschulturnhalle  
 18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre  
 Realschulturnhalle

**Mittwoch**

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre  
 Stadtschulturnhalle  
 19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining (Anfänger und Fortgeschrittene)  
 Stadtschulturnhalle

**Freitag**

17.45–18:45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13-16 Jahre  
 Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hürriyetoglu, Telefon 0178/968 93 78

**■ TuS Feuchtwangen- Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen**

**Voraussetzung für den Trainingsbetrieb ist natürlich, dass das Hallenbad ab September wieder öffnet.**

**Trainingszeiten:**

**Montag:**

17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe



**Dienstag:**

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

**Mittwoch:**

15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere  
(Voraussetzungen: sicheres Schwimmen von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)

**Donnerstag:**

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/1877 od. Christoph Wal-  
lewein, Tel. 09852/610921

■ **TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis**

Trainingszeiten gelten ab dem 08.09.2020

**Trainingszeiten:**

**Dienstag:**

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle  
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

**Donnerstag:**

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle  
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

**Weitere Infos:**

1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065  
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35765816  
www.feuchtwangen-tischtennis.de

■ **TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton**

**Trainingszeiten:**

**Mittwoch:**

18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe aller Altersklassen, Ballspielhalle  
Ansprechpartner: Rebecca Böhm, Tel. 09852/908402

■ **TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon**



**Trainingszeiten:**

**Montag:**

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

**Dienstag:**

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining  
**A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5**

**Mittwoch:**

20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training  
**Jahnturnhalle**

**Donnerstag:**

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

**Freitag:**

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining  
**A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5**

**Samstag:**

08.30–09.30 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt. Lauftraining  
findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

**Weitere Infos:**

1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839 oder feuchtwan-  
gen.triathlon@gmail.com

■ **TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport**

**Herzsportgruppe**

Patientenobfrau: Renate Mack, Tel. 09852/4101  
Übungsleitung: Andrea Mäule, Tel. 09869/9785825

■ **TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap**

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle  
Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. Nr. 2566

■ **TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik**

**Im Sportstudio Vitalis**

**Montag:**

Gruppe 1, 16.30–17.30 Uhr

■ **Gesund durch Bewegung e.V. Reha- und Präventionssport**

**Unsere Kurszeiten:**

**Montag:**

7.30 Uhr, 8.30 Uhr  
16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr

**Dienstag:**

16.30 Uhr, 17.30 Uhr

**Mittwoch:**

8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr  
16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr

**Donnerstag:**

8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr  
16.30 Uhr

**Freitag:**

9.30 Uhr und 10.30 Uhr

**Sitzgymnastik:**

9.30 Uhr

**Montag:**

**Dienstag:**

8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr

**Freitag:**

8.30 Uhr

**NEU ab September:**

**Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)**

**Dienstag:**

15.30 Uhr

**Lungensport**

**Donnerstag**

10.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei!

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)

Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

■ **VdK-Ortsverband Feuchtwangen**

Sprechstunden donnerstags 13.30–16.00 Uhr nur nach Terminver-  
einbarung in der VdK Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96,  
1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach  
unter Tel. 0981/9778640.

Auf Grund der aktuellen Coronalage hat sich der VDK OV Feucht-  
wangen entschlossen, alle Veranstaltungen im Jahr 2021 abzusa-  
gen.

Für 2022 werden wir ein neues Programm ausarbeiten, das wir im  
neuen Jahr an unsere Mitglieder versenden werden.



## ■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

### Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25 % Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf .

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag:	10.00–17.00 Uhr
Samstag:	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

## ■ Kicker & Dart Club Vorderbreitenthan e.V.

Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten.

Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthan vorbei!

<b>Wann?</b>	Sonntag 16–20 Uhr
<b>Wo?</b>	Bauwagen in Vorderbreitenthan
<b>Wie?</b>	DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“ Tischen

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei

**Manuel** 0174 4532561 oder **Julian** 0151 10530603



## ■ Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

### Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung

Am **Samstag, 21.08.2021** wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:

Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetsheim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberahorn, Breitenau, Vorderbreitenthan, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhofen.

## ■ Tennis Schnupperstunde für Kinder und Jugendliche

**am Freitag, 10.09.2021 ab 13:30 Uhr  
auf der Tennisanlage in Feuchtwangen**

Die Tennisabteilung des TuS Feuchtwangen lädt alle Kinder und Jugendliche ein, bei einer kostenlosen Schnupperstunde den Tennissport näher kennenzulernen. Die maximale Teilnehmerzahl pro Zeiteinheit beträgt 8 Personen:

13:30 – 14:30 Uhr	6-8 Jahre	max. 8 Personen
14:45 – 15:45 Uhr	9-11 Jahre	max. 8 Personen
16:00 – 17:00 Uhr	12-14 Jahre	max. 8 Personen

Bälle und Schläger werden gestellt. Bitte an Sportkleidung und flaches Schuhwerk denken.

Bei schlechten Wetter findet die Veranstaltung in der Tennishalle statt.



**Anmeldungen bitte bis spätestens 05.09.2021  
bei Jugendwart Florian Krommer  
Tel.: 0176/24254337 oder per eMail an f.krommer@gmx.net.**

Die Tennisabteilung freut sich auf Euch.

## ■ TUS Feuchtwangen – AH Fussballer

### Geplante Weinfahrt

Die AH Fussballer des TuS Feuchtwangen wollen heuer wieder eine Weinfahrt veranstalten in der Hoffnung dass die Infektionslage dies zulässt. Als Ziel wurde die Bachusstube des Weinbauern Markert in Weigenheim auserkoren. Stattfinden soll das Ganze am Samstag-nachmittag den 2. Oktober 2021. Es sind noch Plätze frei. Interessenten können sich ab sofort anmelden bei Ernst Barthelmeß Tel. 09852 1475.

## ■ Einladung zur Vereinsjugendversammlung und zur Jahreshauptversammlung

Die **Vereinsjugendversammlung** der Schützenjugend Dorfgütingen für Mitglieder bis 27 Jahre findet statt am:

**Freitag, 03. September 2021 um 19.00 Uhr  
im neuen Schützen-/Dorfgemeinschaftshaus**

### Tagesordnung:

- Entgegennahme des Rechenschaftsberichts der Vereinsjugendleitung
- Entlastung der Vereinsjugendleitung
- Wünsche und Anträge

Die **Jahreshauptversammlung** der Schützengesellschaft 1970 Dorfgütingen e.V. findet statt am:

**Freitag, 03. September 2021 um 19:30 Uhr  
im neuen Schützen-/Dorfgemeinschaftshaus**

### Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Schützenmeister
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und Verabschiedung der Tagesordnung
- Jahresrückblick
- Kassenbericht des Schatzmeisters
- Bericht der Revisoren und Entlastung der Vorstandschaft sowie des Kassiers
- Bericht des Sportleiters/Bericht des Jugendleiters
- Bericht des Bogenleiters
- Ehrungen langjähriger Mitglieder anl. 50jährigen Jubiläum
- Arbeitsdienstplan
- Vorschau / Terminplanungen 2021
- Verschiedenes - Wünsche - Anträge

Die Versammlung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Abstands- und Hygienevorschriften statt.

Mit freundlichem Schützengruß

Norbert Leixner

1. Schützenmeister

Schützengesellschaft 1970 Dorfgütingen e.V.

## ■ CSU Ortsverband Feuchtwangen



### Einladung

Zur Jahreshauptversammlung lade ich sehr herzlich ein für **Dienstag, 31. August 2021, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Zur Tenne“, Bernau 3, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852/2438.**





**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußwort des 1. Bürgermeisters Herrn Patrick Ruh
8. Bildung des Wahlausschusses
  - a) Neuwahl der Vorstandsschaft
  - b) Wahl der Kassenprüfer
9. Politische Aussprache

Wünsche und Anträge an die Jahreshauptversammlung sind bitte bis spätestens Donnerstag, 26. August 2021 beim 1. Vorsitzenden einzureichen!

Es gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Für eine bessere Planung bitte ich Sie, sich vorab per Mail unter herbert.lindorfer@t-online.de oder telefonisch unter 09856/922601 anzumelden.

Herbert Lindörfer  
1. Vorsitzender

**10 Jahre Vereinsheim**

28.+29. AUGUST

TAG DER OFFENEN TUR

**Sa. ab 17:00 Uhr**  
Musikalische Umrahmung durch die **Blaskapelle Thürnhofen** (ab 18:00 Uhr)

**So. ab 11:00 Uhr**  
Stündlich musikalische Einlagen durch den **Spielmannszug** (ab 13:00 Uhr)

OPEN

KOMM VORBEI!

Bitte die örtlichen Hygieneregeln einhalten.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Die Krisendienste Bayern sind ein Beratungs- und Hilfsangebot für Menschen, die sich in einer akuten seelischen oder sozialen Krise befinden. Der Krisendienst Mittelfranken ist für Hilfesuchende, ihre Familien und Bezugspersonen an 365 Tagen rund um die Uhr da. Ein qualifiziertes Team bietet Hilfe und Unterstützung unter der bayernweit zentralen Rufnummer 0800/6553000 bzw. unter der lokalen Nummer 0911/424855-0 oder in den Räumen des Dienstes in der Hessestraße 10 in Nürnberg. Bei Bedarf stehen mobile Einsatzteams Menschen in einer Krisensituation außerdem im häuslichen Umfeld zur Seite. Beratungen erfolgen auch in russischer und türkischer Sprache oder online. Weitere Informationen unter [www.krisendienst-mittelfranken.de](http://www.krisendienst-mittelfranken.de). Sämtliche Angebote sind kostenfrei, die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.

**■ Kursreihe „Geborgen wachsen Schritt für Schritt“ der Schwangerenberatung Dinkelsbühl**

**„Informationsabend für werdende Eltern“** (während der Schwangerschaft) Finanzielle Leistungen (Elterngeld, Elternzeit, etc.), Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit, motorische Förderung

Termine: 23.09.2021, 25.11.2021  
Uhrzeit: 19:00 Uhr

**„Gelungener Start mit Baby“** (während der Schwangerschaft) Entwicklungsschritte des Babys, Bindung, Spielmöglichkeiten, Stillen, Schlafen und Schreien

Termine: 12.10.2021, 07.12.2021  
Uhrzeit 18:00 Uhr

**„Von der Milchnahrung zum Brei“** (3. bis 5. Lebensmonat) Start der Beikost, Tipps zur Breizubereitung

Termine: 05.10.2021, 30.11.2021  
Uhrzeit: 9:30 Uhr

**„Auf dem Weg zum Kleinkind“** (9. bis 12. Lebensmonat) Entwicklung des Kindes, Schlaf, Schnuller oder Daumen, Fremdeln, Betreuungssituation

Termine: 21.09.2021, 16.11.2021  
Uhrzeit: 9:30 Uhr

**„Essen lernen – kein Problem“** (9. bis 12. Lebensmonat), Gesunde Ernährung fürs Kind und die ganze Familie.

Termine: 28.09.2021, 23.11.2021  
Uhrzeit: 9:30 Uhr

**„Rund ums Kleinkind“** (20. bis 24. Lebensmonat) Entwicklungsschritte, Trotzphase, sauber werden, Grenzen setzen

Termine: 28.09.2021, 23.11.2021  
Uhrzeit: 9:30 Uhr

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt. Gesundheitsamt Dinkelsbühl (09851) 3051 (Mo. – Fr. 8:00 – 12:00) oder [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de).

Die Kurse finden kostenfrei im Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5, 91550 Dinkelsbühl in Kooperation mit der AOK Dinkelsbühl statt.

Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind bei allen Veranstaltungen einzuhalten. Aufgrund der Corona-Pandemie sind Änderungen vorbehalten!

**■ Landratsamt Ansbach Vorbildliche Seniorenprojekte gesucht**

Um besonders gelungene Projekte in der Seniorenarbeit zu würdigen und einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, schreibt

**Sonstiges**

0800  
/655  
3000

Wir sind für Sie da.

KRISEN  
DIENSTE  
BAYERN



**■ Krisendienst Mittelfranken: Hilfe in seelischen Notlagen**

**Kostenfrei, sieben Tage die Woche, rund um die Uhr**



der Landkreis Ansbach seit dem Jahr 2015 alle zwei Jahre einen Förderpreis für vorbildliche Seniorenprojekte im Landkreis Ansbach aus. Ausgezeichnet werden Projekte, die die Lebensbedingungen älterer Menschen in den Städten und Gemeinden nachhaltig verbessern und dazu beitragen, dass Senioren auch im fortgeschrittenen Alter mit einer hohen Lebensqualität in ihrem Heimatort und im gewohnten Lebensumfeld wohnen bleiben können.

Seit 1. August 2021 können sich wieder in der Seniorenarbeit engagierte Organisationen, Vereine, Verbände, Kommunen und Privatpersonen für den Förderpreis bewerben.

Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro für den ersten, 2.000 Euro für den zweiten und 1.000 Euro für den dritten Platz verbunden. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Dezember 2021. Die Entscheidung über die Vergabe der Auszeichnungen trifft eine Jury aus Vertretern des Begleitgremiums für das Seniorenpolitische Gesamtkonzept und des Landratsamtes Ansbach.

Die Bewerbungsunterlagen für den Förderpreis für vorbildliche Seniorenprojekte 2021 sind auf der Homepage des Landkreises Ansbach (<https://www.landkreis-ansbach.de/Leben-im-Landkreis/Familie-Senioren/Seniorenpolitische-Gesamtkonzept/>) veröffentlicht. Sie können außerdem auch beim Landratsamt Ansbach, Frau Genthner (Telefon: 0981 468-5200, E-Mail: [inge.genthner@landratsamt-ansbach.de](mailto:inge.genthner@landratsamt-ansbach.de)), angefordert werden.

---